

Mahnwache Weihbischof zu Gast Glasfaser kommt Stadtarchiv öffnet



Kreuz Apotheke

Tobias Kreutz

– seit über 90 Jahren älteste Apotheke in Baesweiler

Da geh'n wir hin!

Kirchstraße 35 a - 52499 Baesweiler Tel. 0 24 01/42 00 - Fax 0 24 01/84 34 mail: kreuz-apotheke-baesweiler@t-online.de info@kreuz-apotheke.de www.kreuz-apotheke.de

Ab sofort auch per Freecall erreichbar: 0800 - 5738892.

Beratung | Planung | Ausführung



• Elektroinstallation • Kommunikationstechnik • Schaltschrank- und Anlagenbau

Schaltschrank- und Anlagenbau Beleuchtungstechnik• Sicherheitstechnik•

Sicherheitstechnik
 Elektrodokumentation
 BGV A3 Prüfungen

Thomas-Edison-Str. 5-7 52499 Baesweiler Tel.: 02401 | 602828-0 Fax: 02401 | 602828-11 email: info@e-line.de

www.e-line.de

Ihre 2 Fachgeschäfte im Zentrum von Baesweiler



Brillen Contactlinsen Hörgeräte Porzellan Geschenkartikel Schmuck

52499 Baesweiler - Kirchstraße 51 - Tel. 02401/7472



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es hat mich sehr gefreut und tief beeindruckt, dass mehr als 250 Menschen an der Mahnwache für Frieden, Freiheit und Toleranz am 13. März 2015 auf dem Reyplatz teilgenommen haben und so mit uns gemeinsam ein Zeichen gesetzt haben. Ein Zeichen dafür, dass die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Baesweiler für die gemeinsamen Werte Frieden, Toleranz, Verbundenheit, Verständigung, Respekt aber auch für die Presse-, Religionsund Meinungsfreiheit einstehen. Dies ist uns allen sicher ein besonderes Anliegen.

In Baesweiler leben wir unabhängig von Herkunft und Religion friedlich miteinander. Gerade vor dem Hintergrund der Terroranschläge in jüngster Zeit und auch der islamkritischen Demonstrationen, die in den Medien starke Resonanz gefunden haben, war es mir wichtig, ein klares und deutliches Zeichen für die Toleranz und das Miteinander zu setzen.

Nahezu täglich erreichen uns neue Schreckensnachrichten aus dem Irak oder Syrien, wo der "Islamische Staat" momentan Menschen foltert, ermordet und Kulturgüter zerstört. Dieser Angriff des IS auf die "Christen" richtet sich dabei nicht nur gegen Kopten oder Aramäer. Sie richten sich gegen alle Christen und letztlich gegen jedwede Menschlichkeit. Dies gilt auch für die nigerianische Terrorgruppe Boko Haram, deren grausame Attacken im Norden Nigerias sich vorwiegend gegen staatliche und medizinische Einrichtungen wie Schulen, Krankenhäuser und Polizeistationen, aber auch ganze Dörfer richten. Insbesondere die christliche Bevölkerung und ausländische Hilfsorganisationen sind im Visier dieser Terroristen, die sich nun laut aktuellen Berichten mit der Terrormiliz IS zusammengeschlossen haben

Wir müssen alle Anstrengungen unternehmen, um gerade junge Menschen vor solch radikalem Gedankengut zu schützen. Dies habe ich auch bei meinen letzten Besuchen in den Moscheen in unserer Stadt zum Ausdruck gebracht und bin froh, dass ich hierbei auf große Zustimmung gestoßen bin. Es ist wichtig zu zeigen, dass radikale religiöse Strömungen, die den Terror unterstützen, keinen Platz in unserer Stadt haben.

Gemeinsam müssen wir aber auch dafür sorgen, dass jede Form von Gewalt, Intoleranz und Fremdenfeindlichkeit in Baesweiler keine Chance hat. Dies betrifft gerade solche Strömungen, die sich gezielt gegen einzelne Bevölkerungsgruppen oder Glaubensrichtungen aussprechen und deren Ausgrenzung befürworten.

Wir müssen entschlossen dem Misstrauen und dem Hass gegen Andersdenkende und Andersgläubige entgegentreten. Denn wir müssen deutlich differenzieren zwischen unseren friedliebenden und offenen Mitmenschen moslemischen Glaubens und den Terroristen, die sich fälschlich als Verteidiger des moslemischen Glaubens ausgeben. Wir alle müssen sehr deutlich machen, dass wir mit den Terroristen nichts gemein haben und uns von diesen Radikalen distanzieren, denn mit der Verteidigung von religiösen Werten haben deren Gewalttaten nichts zu tun. Dies sollten wir alle betonen. Gehen wir auf unsere Mitmenschen zu und zeigen wir ihnen, dass wir ein offenes und friedliches Miteinander gestalten wollen.

Wir alle müssen aber auch deutlich machen, dass wir uns als Demokraten für die Freiheit jedes Einzelnen einsetzen. Meinungs-, Presse- und Religionsfreiheit sind die Fundamente unserer bürgerlichen Grundrechte. Jeder muss glauben, sagen und veröffentlichen dürfen, was er denkt, ohne um sein Leben fürchten zu müssen, auch wenn man diese Gedanken vielleicht nicht teilt oder gar verurteilt.

Gewalt oder sogar Mord können keine Lösung für Konflikte sein. Die Gewalt und die Ermordung von Journalisten ist auf das Schärfste zu verurteilen. Der Terroranschlag in Frankreich auf das Leben von Medienschaffenden ist auch ein Anschlag auf die tragenden Pfeiler nicht nur der französischen, sondern auch unserer freiheitlichen Gesellschaftsordnung.

Niemand, der für diese Freiheit eintritt, muss dabei seine Überzeugun-

gen verleugnen. Der freiheitliche Staat des Grundgesetzes schützt die Glaubensfreiheit aller und er garantiert das friedliche Zusammenleben. Unser Grundgesetz schützt die Freiheit des Glaubens und der Religion aller Menschen in Deutschland, ganz gleich ob sie Christen, Muslime, Juden, Hindus oder Buddhisten sind. Für sie alle gilt aber auch: Niemand hat in unserem Land das Recht, unter Berufung auf seinen Glauben die in unserem Grundgesetz garantierten Menschen- und Bürgerrechte zu verletzen. Genauso falsch ist aber die Haltung, dass es den Anderen mit seiner Auffassung gar nicht geben dürfe. Wer so denkt, ist zu wirklichem Dialog unfähig.

Erschreckend für uns alle ist dabei sicherlich auch die Erkenntnis, dass schon ein oder zwei Personen mit einfachen Mitteln Anschläge verüben können, bei denen Dutzende Menschen getötet werden. Die Gefahr besteht letztlich überall. Dennoch gilt es Ruhe zu bewahren und nicht in Panik zu verfallen. Es bringt überhaupt nichts, jedem mit Skepsis und Misstrauen zu begegnen oder stets beunruhigt oder gar verängstigt durch den Alltag zu gehen. Denn das Ergebnis wäre genau das, was die Terroristen bezwecken, nämlich ein Leben in

Bei aller Trauer und auch evtl. Furcht ist wichtig, weiter an der Fortentwicklung der Gesellschaft, an unseren Zielen und Idealen von einem guten Miteinander zu arbeiten. Dem Terror darf es nicht gelingen, die positiven Kräfte unserer Gesellschaft zu stoppen. Wir müssen die Geschehnisse zum Anlass nehmen, noch mutiger unsere Grundordnung zu vertreten und an einer friedlichen Zukunft für alle zu arbeiten.

Hier in Baesweiler leben Menschen verschiedener Religionsgemeinschaften und kultureller Herkunft zusammen. Viele Vereine und Initiativen haben ein Netz geknüpft mit dem Ziel, das Miteinanderleben und Voneinanderlernen zu fördern. Dabei sollen die Unterschiede der





Grußwort Bürgermeister

Religionsgemeinschaften, Glaubensüberzeugungen und der Kulturen weder vertuscht noch ausgeblendet werden.

Seit vielen Jahren veranstalten wir in Baesweiler zahlreiche Feste bei denen die Gelegenheit besteht, sich zu treffen, miteinander ins Gespräch zu kommen und gemeinsam etwas zu unternehmen. Ich würde mir wünschen, dass alle Bevölkerungsgruppen noch stärker als bisher an diesen Veranstaltungen teilnehmen und auch dadurch aktiv zeigen, dass sie sich zu unserer Gemeinschaft bekennen, sich hier wohl und akzeptiert fühlen. Ich möchte an Sie alle heute appellieren, sich in unsere Gemeinschaft einzubringen und sich nicht zu verschließen oder gar abzukapseln. Gehen Sie auch weiterhin mit Offenheit und Interesse auf Ihre Mitmenschen zu und begegnen sie einander mit Respekt und Verständnis.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Welt wird derzeit von zahlreichen Kriegen und Konflikten erschüttert. Millionen Menschen sind auf der Flucht. Viele haben in ihrer Heimat Schreckliches erlebt und haben die oftmals gefährliche und beschwerliche Flucht als letzten Ausweg gesehen.

Die Bewältigung des großen Zustroms an Menschen aus den weltweiten Kriegs- und Krisengebieten ist eine große Herausforderung. Dieser Aufgabe müssen wir uns auch hier in Baesweiler stellen. Selbstverständlich ist es den Menschen nicht vorzuwerfen, dass sie sich ein Leben in Sicherheit oder wirtschaftliche Absicherung wünschen. Deutschland war in früherer Zeit auch schon einmal Auswanderungsland und Deutsche haben Hilfe und Heimat im Ausland gesucht und waren froh, wenn sie diese gefunden haben.

Aktuell ist es hier vor Ort unsere Aufgabe, den Menschen schnellstmöglich vernünftige Lebensbedingungen zu schaffen. Diese Menschen, die zu uns kommen, bei uns Zuflucht suchen und die unsere Hilfe brauchen, nehmen wir gerne auf. Denjenigen, die aus Furcht um ihr Leben zu uns kommen, müssen wir die Hand reichen, sie willkommen heißen und ihnen Schutz bieten.

Ich bin sehr froh, dass wir hier auf die Hilfe der Kirchen, der Vereine - insbesondere des Nachbarschaftstreffs -, der Mitarbeiter des DRK im Haus Setterich und auch des Integrationsrates zählen können. In gemeinsamen Gesprächen haben wir mit den Kirchen und dem Nachbarschaftstreff verabredet, dass wir diese Bemühungen intensivieren und einen Aufruf starten wollen, um einen ehrenamtlichen Helferkreis für die Flüchtlinge in der Stadt Baesweiler zu bilden. Ich würde mich freuen, wenn möglichst viele diesem Aufruf folgen würden und mit uns gemeinsam den Menschen

Integration und Miteinander erfordern über einen langen Zeitraum auf beiden Seiten große Anstrengungen. Ziel muss es sein, die Vielfalt in unserem Land und unserer Stadt wertzuschätzen und zur Normalität werden zu lassen. Dabei sind einseitige Erwartungshaltungen keine Lösung: Eine Willkommensund Anerkennungskultur betrifft alle. Wenn wir es ernst meinen, mit dem "Annehmen" und "Angenommen werden", müssen wir die Verantwortung für ein gutes Miteinander gemeinsam tragen. Dazu rufe ich Sie alle auf!

lhr

6 Mal

Dr. Willi Linkens Bürgermeister

Die Sprechstunde von Bürgermeister Prof. Dr. Linkens für Bürgerinnen und Bürger findet jeden Dienstag von 15.30 bis 17.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die wöchentliche Sprechstunde fällt in den Osterferien (30.03.2015. bis 12.04.2015) aus. Der Bürgermeister ist natürlich wie gewohnt per E-Mail unter willi.linkens@stadt.baesweiler.de sowie telefonisch über sein Vorzimmer unter 02401/800-204 oder -205 zu erreichen.

BEKANNTMACHUNG

Während der diesjährigen **Osterferien bzw. an den Osterfeiertagen** bleiben die nachstehenden Einrichtungen der Stadt Baesweiler wie folgt geschlossen:

Bürgerbüro 04.04.2015 (Karsamstag)

Stadtbücherei 03.04.2015 - 06.04.2015 (Karfreitag bis Ostermontag) **Freizeitbad** 03.04.2015 (Karfreitag) und 05.04.2015 (Ostersonntag)

Alle Turn-, Sport- und Mehrzweckhallen im Stadtgebiet, das Lehrschwimmbecken Grengracht sowie die ewv-Bürger-Halle Beggendorf 30.03.2015 - 12.04.2015 (Osterferien)

Am **01.05.2015** (**Maifeiertag**) bleiben die Stadtbücherei sowie alle Turn, Sport- und Mehrzweckhallen im Stadtgebiet, das Lehrschwimmbecken Grengracht sowie die ewv-Bürger-Halle Beggendorf geschlossen.

Sprechzeiten des Sozial-, Renten- und Versicherungsamtes und der Wohngeldstelle (im Rathaus Setterich):

montags, donnerstags und freitags: 10.00 bis 12.00 Uhr
dienstags 14.00 bis 17.30 Uhr
montags, dienstags, donnerstags 8.30 bis 10.00 Uhr
und freitags nur nach Vereinbarung

mittwochs ganztägig geschlossen!

Sprechzeiten jobcenter (im Rathaus Setterich):

Öffnungszeiten (für Gespräche nach Terminvereinbarung):

montags und dienstags:

8.00 bis 12.30 Uhr und
13.30 bis 15.30 Uhr
mittwochs:
8.00 bis 12.30 Uhr
donnerstags:
8.00 bis 12.30 Uhr und
13.30 bis 17.30 Uhr
freitags:
8.00 bis 12.30 Uhr

Notfall-Sprechzeiten ohne Terminvereinbarung:

montags und freitags: 9.00 bis 09.30 Uhr

Sprechstunden des Bezirksdienstes der Polizei in Baesweiler

dienstags: 9.00 bis 11.00 Uhr donnerstags: 16.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 02401/2081

Allgem. Sprechzeiten in beiden Rathäusern: (außerhalb des Bürgerbüros):

montags, mittwochs und freitags: 8.30 bis 12.00 Uhr dienstags: 8.30 bis 12.00 Uhr und

14.00 bis 17.30 Uhr

donnerstags: 8.30 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

montags und donnerstags: 7.30 bis 16.30 Uhr dienstags: 7.30 bis 17.30 Uhr mittwochs und freitags: 7.30 bis 12.30 Uhr samstags: 10.00 bis 12.00 Uhr

Die Infothek ist zusätzlich mittwochs bis 16.30 Uhr besetzt.

Mittendrin in Baesweiler: Maarstraße 1

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Tel. 0241 462 0

www.aachener-bank.de

Tollitätenempfang im Rathaus Setterich



Zum traditionellen Prinzenempfang konnte Bürgermeister Dr. Willi Linkens am Karnevalsfreitag neben stattlichen Abordnungen aller Baesweiler Karnevalsvereine das Beggendorfer Dreigestirn, Prinzessin Elke Esser, Jungfrau Elke Wagner-Sossong und Bäuerin Elke Grein sowie das Kinderprinzenpaar Noah und Nele Rösch, das Lovericher Prinzenpaar Gernot und Melanie Louis und die Settericher Marktprinzessin Michaela Kohnke mit ihrer Tochter, Kinderprinzessin Nina Kohnke, begrüßen. Abgerundet wurde die Tollitätenrunde vom Senioren-Dreigestirn des Invaliden- und Seniorenverein Setterich.

"Es macht Spaß, so viele gut gelaunte Baesweiler Närrinnen und Narren zu sehen, die nicht nur heute Nachmittag für tolle Stimmung sorgen, sondern schon während der ganzen Session Lebensfreude verbreiten, Freude schenken und unseren Karneval mit Witz und guter Laune zu einem tollen Ereignis machen", freute sich der Bürgermeister. Er machte deutlich, dass er stolz sei, in Baesweiler so viele aktive Karnevalisten zu haben, die das närrische Brauchtum durch Engagement, Elan und zündende Ideen immer wieder mit neuem Leben füllen und einen Großteil ihrer Freizeit für den Karneval opfern.

Die karnevalistische Renngemeinschaft "de Schörjer" war in ihrem 55-jährigen Jubiläumsjahr für das jecke Kurzprogramm verantwortlich und sorgte mit ihren hervorragenden Auftritten für Begeisterung. Anschließend wurde - wie es sich für Karnevalisten gehört - kräftig gefeiert, geschunkelt, gesungen und getanzt.

Sind Ihre Versicherungen auch zu teuer z.B. Ihre Private Krankenversicherung?

Reduzieren Sie Ihren PKV Beitrag

- √ Einsparung bis 45 %
- Keine Wartezeiten
- Keine Kündigung notwendig
- Gleicher Leistungsumfang
- Keine Risikoprüfung, Vorerkrankungen spielen keine Rolle



Versicherungsmakler Slotara

zertifizierter KV & bAv Experte DMA

Hans- Jürgen Slotara

Reyplatz 1 52499 Baesweiler

Telefon: 02401- 4750 Telefax: 02401- 4868 Handy: 0177- 70 70 855

eMail: info@versicherungsmakler-slotara.de Internet: www.versicherungsmakler-slotara.de



Ausführung von: • Neubauten

über 30 Jahre

- Reparaturen und Wartungen
- Altbausanierungen
- Gas- und Ölfeuerungswartungsdienst

Unser NOTRUFSERVICE steht Ihnen an 365 Tagen im Jahr TAG und NACHT zur Verfügung.

Wir sind zertifiziert nach § 61 LWG NRW zur Durchführung

der Dichtheitsprüfung der Abwasseranschlüsse

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Wilhelm-Röntgen-Str. 5 • 52499 Baesweiler-Gewerbegebiet Tel.: 02401/9190-0 • Fax: 919022 www.pfeifer-heizung-sanitaer.de



Das Freizeitbad Parkstraße ist am 03.04.2015 (Karfreitag) und am 05.04.2015 (Ostersonntag) geschlossen. Am 06.04.2015 (Ostermontag) und am 01.05.2015 (Maifeiertag) ist das Freizeitbad von 08.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

Am Dienstag, 07.04.2015, öffnet das Freizeitbad wegen der Grundreinigung erst ab 13.30 Uhr.

Gleichzeitig wird auf die erweiterten Öffnungszeiten während der Osterferien hingewiesen.

Wochentag	Benutzungszeit von - bis	Benutzer
Montag	13.30 Uhr - 19.00 Uhr 19.30 Uhr - 21.30 Uhr	Familienbad, mit Rutsche zusätzlich: "Badespaß" mit Wasserspielgeräten bis 17.00 Uhr Vereinsschwimmen
Dienstag	07.00 Uhr - 10.00 Uhr 09.00 Uhr - 09.30 Uhr 10.00 Uhr - 21.30 Uhr	Familienbad, ohne Rutsche zusätzlich: Wassergymnastik für alle Familienbad, mit Rutsche
Mittwoch	07.00 Uhr - 10.00 Uhr 10.00 Uhr - 17.00 Uhr 17.00 Uhr - 18.00 Uhr 18.00 Uhr - 19.30 Uhr 19.00 Uhr - 19.30 Uhr 19.30 Uhr - 21.30 Uhr	Familienbad, ohne Rutsche Familienbad, mit Rutsche Frauenbad, mit Rutsche Frauenbad, ohne Rutsche zusätzlich: Wassergymnastik für Frauen Familienbad, mit Rutsche
Donnerstag	07.00 Uhr - 10.00 Uhr 09.15 Uhr - 10.00 Uhr 10.00 Uhr - 21.30 Uhr 13.30 Uhr - 17.00 Uhr 20.00 Uhr - 21.30 Uhr	Familienbad, ohne Rutsche zusätzlich: Wassergymnastik für Senioren Familienbad, mit Rutsche zusätzlich: "Badespaß" mit Wasserspielgeräten zusätzlich: Schwimmen, Entspannen, Musik
Freitag	07.00 Uhr - 10.00 Uhr 10.00 Uhr - 20.00 Uhr 20.00 Uhr - 21.30 Uhr	Familienbad, ohne Rutsche Familienbad, mit Rutsche Vereinsschwimmen
Samstag	08.00 Uhr - 19.00 Uhr	Familienbad, mit Rutsche
Sonntag	08.30 Uhr - 10.00 Uhr 10.00 Uhr - 12.00 Uhr 12.00 Uhr - 17.30 Uhr	Familienbad, mit Rutsche Familienbad, ohne Rutsche (Hubboden 60 cm) Familienbad, mit Rutsche

Pflege der "amerikanischen Grabstätten"

Die Friedhofsverwaltung informiert, dass Mäh- und Pflegearbeiten der Reihen- und Urnenreihengrabstätten sowie der Wahl- und Urnenwahlgrabstätten auf Rasenflächen mit liegenden Gedenktafeln ohne Bepflanzung voraussichtlich ab Ende März wieder regelmäßig erforderlich sind. Eine fachgerechte Unterhaltung und ordnungsgemäße Pflege kann jedoch nur dann erfolgen, wenn die Grabstätten frei zugänglich sind.

Aus diesem Grunde bittet die Stadt Baesweiler die Nutzungsberechtigten dieser sogenannten amerikanischen Grabstätten, alle auf den Gräbern befindlichen Grablaternen, Grabvasen, Blumenschalen, Bepflanzungen oder sonstigen Grabschmuck bis zum 29. März 2015 zu entfernen.

Interreligiöses Friedensgebet

Beginnend mit einem **Friedensgang** ab der Neuapostolischen Kirche, Hermannstr. 4, **Dienstag, 12.05.2015, 18:15 Uhr,** zur kath. Kirche St. Petrus Baesweiler, Kirchstr.



Beginn des Friedensgebets um 19:00 Uhr.

Es laden ein: Die KAB, katholische Arbeitnehmerbewegung der Pfarre St. Marien Baesweiler in Zusammenarbeit mit:

- der katholischen Pfarre St. Marien Baesweiler
- dem sozialen und kulturellen marokkanischen Verein Baesweiler/Setterich
- dem sozialen und kulturellen türkischen Verein Baesweiler u. Umgebung e.V.
- der Ditib türkisch islamischen Gemeinde zu Baesweiler e.V.
- dem Integrationsrat der Stadt Baesweiler
- der neuapostolischen Kirchengemeinde in Baesweiler
- der evangelischen Kirchengemeinde Baesweiler
- der evangelischen Kirchengemeinde Setterich/Siersdorf
- der Gruppe für Ausländerfreundlichkeit Baesweiler
- dem Nachbarschaftstreff
- Setterich

Kontakt: Paul Finken Tel. 8289, Magda Schlösser Tel. 6068222



Weihbischof Dr. Johannes Bündgens zu Besuch im Baesweiler Rathaus



Weihbischof Dr. Johannes Bündgens besuchte in der Zeit vom 3. bis 22. März 2015 anlässlich der alle fünf Jahre stattfindenden Bischofsvisitationen die Pfarrei St. Marien Baesweiler. Im Rahmen dieser Visitation war er am Morgen des 3. März zu einem Meinungsaustausch im Rathaus zu Gast, an dem neben Bürgermeister Dr. Willi Linkens und Pfarrer Ferdi Bruckes auch die beiden stellvertretenden Bürgermeister, Jürgen Burghardt und Bruno Mohr, die Fraktionsvorsitzenden, die Beigeordneten Peter Strauch und Frank Brunner sowie einige weitere Verwaltungsmitarbeiter teilnahmen.

Der Weihbischof räumte zu Beginn seines Besuches ein, nicht viel über die Stadt Baesweiler zu wissen. Dies wollte Bürgermeister Dr. Linkens gerne ändern und stellte die Stadt kurz vor. "Die Zeit vor dem Bergbau, als Baesweiler sehr ländlich und katholisch geprägt war, ist vorbei", sagte der Bürgermeister. Nach dem Krieg kamen mit den Flüchtlingen aus Siebenbürgen und Schlesien viele Protestanten nach Baesweiler. Mit den Gastarbeitern der Zechen folgten Mitbürger muslimischen Glaubens. "Integration ist eine große Aufgabe, die alle engagiert angehen müssen", resümierte der Bürgermeister. "Wir wollen und müssen an diesem bunten Miteinander arbeiten", erklärte Dr. Bündgens und erkundigte sich nach dem Miteinander von Christen und Muslimen in Baesweiler. Gelungene Beispiele des gelebten Miteinanders gebe es viele, so Dr. Linkens, und legte dem Gast einen Besuch des Hauses Setterich an Herz."Dort finden Schritt für Schritt Begegnungen und Berührungen im

positiven Sinne statt, dort wird Integration im täglichen Umgang gelebt. Aber auch der Nachbarschaftstreff und die KAB leisten wertvolle Arbeit in diesem Bereich", berichtete der Bürgermeister.

Die aktuelle Flüchtlingsproblematik wurde ebenfalls kurz beleuchtet. Rund 180 Flüchtlinge leben zurzeit in Baesweiler. Davon 60 Prozent in kommunalen Unterkünften, der Rest in privaten Wohnungen. Geeignete kirchliche Immobilien ständen leider nicht zur Verfügung, erklärte Pfarrer Ferdi Bruckes. Das Bistum habe einen Flüchtlingsbeauftragten der Caritas bestellt, zudem seien 4 Pfarrer im Bistum Aachen, neben weiteren Aufgaben, für Flüchtlinge zuständig, bot der Weihbischof Hilfe an.

Dr. Linkens berichtete anschließend vom guten und angenehmen Miteinander zwischen der Pfarrei St. Marien und der Stadt Baesweiler. Diese besondere Verbundenheit wurde von Pfarrer Ferdi Bruckes gerne bestätigt. Gut sei, dass das Gebiet von Stadt und Pfarrgemeinde, bis auf die Kapellengemeinde Bettendorf, deckungsgleich sei, sagte Ferdi Bruckes. "Man hat in Baesweiler häufig die Möglichkeit, sich zu sehen und miteinander ins Gespräch zu kommen", stellte er fest.

Zum Abschluss seines Besuchs lud Bürgermeister Dr. Willi Linkens den Weihbischof dazu ein, sich in das Goldene Buch der Stadt einzutragen. Dieser Einladung kam Dr. Johannes Bündgens natürlich gerne nach.



Großartiges Sammelergebnis für das Müttergenesungswerk

Zwar haben die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Baesweiler mehr gesammelt als im Vorjahr und doch haben sie damit in diesem Jahr deutschlandweit "nur" das dritthöchste Sammelergebnis für das Deutsche Müttergenesungswerk erzielt. Seit 2010 belegen die Schüler immer die Plätze zwei und drei im deutschlandweiten Vergleich. Rund 150 Schülerinnen und Schüler sammelten mit Unterstützung des Lehrers Manfred Jansen in allen Baesweiler Stadtteilen und in ihren Herkunftsorten außerhalb des Stadtgebietes und trugen so die stattliche Summe von 6.157,52 € zusammen. Begleitet wurde die Sammlung durch Resi ConradsMathar vom Regionalen Caritasverband der StädteRegion Aachen. Das Geld soll Kuraufenthalte für finanziell Schwächere ermöglichen. "Mir ist es absolut wichtig, Euch und Ihnen, Herr Jansen, für das tolle Engagement zu danken", sagte Bürgermeister Dr. Willi Linkens bei der Preisübergabe und spendierte den beteiligten Schülerinnen und Schülern ein Eis. Ein ganz besonderer Dank ging an Manfred Jansen, der die Sammelaktion in den letzten Jahren hervorragend koordiniert und begleitet hat. Auf die Frage, wie er sich für die Sammlung motiviert habe, antwortete er, dass das Engagement der Schüler seine größte Motivation war. Doch

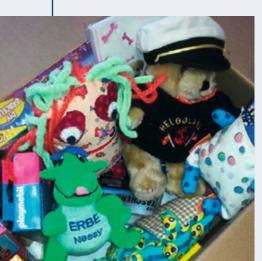
nun widmet er sich einem anderen Bereich und gibt diese Aufgabe an Christiane Braunleder-Willems ab. "Man sieht, welche Begeisterung bei den Schülern dahintersteckt.", so Jansens Nachfolgerin, als sie nach dem Grund für ihre Entscheidung gefragt wurde. Eigens zur Verabschiedung von Herrn Jansen sind neben dem Bürgermeister und Schulleiter Wilhelm Merschen auch Vertreter des Müttergenesungswerks aus Berlin angereist. Helga Kühn-Mengel, Kuratorin des Müttergenesungswerks, hob die hervorragende Leistung der Schule noch einmal hervor. Petra Gerstkamp, stellvertretende Vorsitzende des Müttergenesungswerks, lobte die Schülerinnen und Schüler: "Ihr habt immer den gefühlten ersten Platz!"

Manfred Jansen, der nun zum letzten Mal für die Sammlung zuständig war, bedankte sich gerührt bei seinen Schülern: "Eine Muschel voller Perlen, so kommt mir diese Schule vor!"

Unter dem Motto "Damit Mama wieder lacht", wird auch in diesem Jahr gesammelt, und zwar vom 2. bis zum 17. Mai 2015. Mit den Spenden kann Müttern und ihren Kindern zu Gesundheit, neuer Stärke und Lebensfreude verholfen werden.

Mit kleinen Dingen eine große Freude bereiten

Die Flüchtlingshilfe Düsseldorf hat von einem großen Düsseldorfer Unternehmen eine Reihe von Spiel- und Bastelmaterialien für die Flüchtlinge im Raum Düsseldorf gespendet bekommen. Nachdem die Präsente verteilt waren, stellte sich heraus, dass noch viele



Geschenke übrig geblieben waren. Corrie Voigtmann, die in der Flüchtlingshilfe Düsseldorf aktiv ist, und ihre in Baesweiler lebende Tochter hatten die Idee, auch den hier lebenden Flüchtlingskindern eine kleine Freude zu bereiten. Nach Kontaktaufnahme mit dem Sozialamt der Stadt Baesweiler, wurde das Angebot mit Begeisterung angenommen.

Mutter und Tochter stellten daraufhin liebevoll für jedes einzelne Kind ein Paket mit Spielsachen und Süßigkeiten zusammen, das auf Alter und Geschlecht der Kinder abgestimmt wurde. Mit strahlenden Augen, einem großen Lächeln und ganz viel Dankbarkeit wurden die Pakete von den rund 44 Flüchtlingskindern entgegen genommen.

"Ein derartiges Engagement hat Vorbildcharakter", dankt Bürgermeister Dr. Willi Linkens den Initiatorinnen sowohl persönlich als auch im Namen der Damen und Herren des Rates und der Verwaltung der Stadt Baesweiler.



EWV-Energieberater kommen ins Rathaus

Jede Menge Tipps zum Energiesparen gibt es am **Dienstag, 7. April 2015,** im Rathaus Baesweiler, Mariastraße 2, Zimmer 105. Dort sind dann erneut die Energieberater der EWV zu Gast und beantworten von **14.00 Uhr bis 17.30 Uhr** alle Fragen rund um die persönliche Energielieferung.

Welcher Strom- und Erdgastarif ist für mich am sinnvollsten? Wie kann ich beim Heizen effektiv Energie sparen? Lohnt sich die Sanierung eines Altbaus? Und gibt es dafür spezielle Förderprogramme? Komplexe Fragen wie diese stellen sich interessierte Verbraucher immer wieder. Doch meist ist es gar nicht so einfach, konkrete und kompetente Antworten zu bekommen. Denn in der Regel spielt die individuelle Situation des Kunden eine wichtige Rolle beim Thema Energie – auf viele Fragen gibt es daher keine Standardantworten. Daher sind die Fachleute der EWV regelmäßig in den Rathäusern der Region unterwegs.

Baesweiler aktuell

Kirchenchor Loverich-Floverich spendet an die Bürgerstiftung



Nach 114 Jahren des gemeinsamen Singens ist Schluss für den Kirchenchor St. Willibrord Loverich-Floverich. Am Ende waren es noch 14 Frauen, die regelmäßig zu den Proben und Auftritten gekommen sind, doch das reichte leider nicht mehr aus. "Wir haben keinen Nachwuchs für den Kirchenchor bekommen", sagten Karin Plum und Maria Hilgers bei ihrem Besuch im Rathaus. "Am Ende brauchten wir Unterstützung von den Mitgliedern der Kirchenchöre aus Beggendorf und Oidtweiler." Ein Weitermachen kommt nicht mehr in Frage, doch der Abschied schmerzt. Karin Plum war selbst 47 Jahre lang Mitglied des Chors und am Ende auch das letzte Vorstandsmitglied. Maria Hilgers war sogar 58 Jahre engagierte Sängerin in Loverich-Floverich. Der Kassenbestand des Vereins, der durch das letzte Konzert im vergangenen Jahr noch einmal aufgestockt werden konnte, sollte nun einem guten Zweck zu Gute kommen. Für den Kirchenchor St. Willibrord Loverich-Floverich war schnell klar, dass sie das Geld an die Baesweiler Bürgerstiftung spenden möchten. "Wir haben jährlich einen Zuschuss der Stadt bekommen, da wollten wir gerne etwas zurückgeben", sagte Karin Plum, als sie gemeinsam mit Maria Hilgers stellvertretend für den gesamten Chor einen Scheck in Höhe von 500 € an den Stiftungsvorstand Dr. Willi Linkens und Dr. Reiner Kreutz sowie den Stiftungsratvorsitzenden Mathias Puhl übergaben. "Sie machen aus einem traurigen Anlass einen sehr positiven", bedankte sich Dr. Willi Linkens bei den beiden Damen.

Hilfe für Flüchtlinge in Baesweiler Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer willkommen!

Die Welt wird derzeit von zahlreichen Kriegen und Konflikten erschüttert. Millionen Menschen sind auf der Flucht. Viele haben in ihrer Heimat Schreckliches erlebt und haben die oftmals gefährliche und beschwerliche Flucht als letzten Ausweg gesehen. "Diesen Menschen, die zu uns kommen, unsere Hilfe brauchen und bei uns Zuflucht suchen nehmen wir gerne auf. Denjenigen, die aus Furcht um ihr Leben zu uns kommen, müssen wir die Hand reichen, sie willkommen heißen und ihnen Schutz bieten. Hier leisten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sozialamtes schnelle und gute Arbeit. Sie sind die erste Anlaufstelle und natürlich auch tägliche Ansprechpartner für die Flüchtlinge. Ich bin jedoch sehr froh, dass wir dabei auch auf die Hilfe der Kirchen, der Vereine - insbesondere des Nachbarschafttreffs -, der Mitarbeiter des DRK im Haus Setterich und ebenfalls des Integrationsrates zählen können", so Bürgermeister Dr. Willi Linkens anlässlich seiner Ansprache bei der Mahnwache für Frieden, Freiheit und Toleranz am 13. März 2015, zu der der Integrationsrat der Stadt Baesweiler gemeinsam mit der Stadt Baesweiler eingeladen hatte.

In gemeinsamen Gesprächen der Verwaltung mit der katholischen Kirche und dem Nachbarschaftstreff Setterich wurde angeregt, dass in Baesweiler diese Bemühungen intensiviert werden sollen und gemeinsam ein Aufruf gestartet werden soll, einen ehrenamtlichen Helferkreis für die Flüchtlinge in der Stadt Baesweiler zu gründen. Es wäre schön, wenn möglichst viele diesem Aufruf folgen würden, um gemeinsam den Menschen zu helfen.

Wer Interesse an diesem ehrenamtlichen Helferkreis hat, kann sich gerne melden, und zwar bei

- 1. der katholischen Pfarrgemeinde St. Marien, Herrn Diakon Udo Haak, An der Burg 1 a, 52499 Baesweiler-Setterich, Tel.: 02401/60878464, u.haak@st-marien-bw.de
- 2. dem Nachbarschaftstreff Setterich, Herrn Jorge Trigoso, Hauptstr. 64, 52499 Baesweiler-Setterich, Tel.: 02401/52339, puyus@t-online.de und
- 3. der Sozialamtsleiterin, Frau Angelika Breuer, Rathaus Setterich, An der Burg 3, Zi. 9, Tel.: 02401/800-509, E-Mail: angelika. breuer@stadt.baesweiler.de

NACHRUF

Am 27.01.2015 verstarb

Herr Willi Desaive

im Alter von 64 Jahren.

Herr Desaive begann am 21.07.1986 seinen Dienst bei der Stadt Baesweiler. Er war überwiegend im Bereich des Haupt- und Personalamtes der Stadtverwaltung, zuletzt als Sachbearbeiter in der Hauptabteilung, eingesetzt.

Herr Desaive war ein sehr zuverlässiger und pflichtbewusster Mitarbeiter. Aufgrund seines menschlichen und freundlichen Wesens wurde er im Kreise der Kolleginnen und Kollegen besonders geschätzt.

Für seine Arbeit gebühren ihm Dank und Anerkennung.

Wir werden sein Andenken in Ehren behalten.

Prof. Dr. Linkens Pierre Froesch
Bürgermeister Vorsitzender des Personalrates

NACHRUF

Am 12.03.2015 verstarb

Herr Stadtamtsrat

Peter Gutsche

im Alter von 58 Jahren.

Der Verstorbene trat am 01.07.1975 seinen Wehrdienst als Soldat auf Zeit bei der Bundeswehr an. Nach 12-jähriger Verpflichtungszeit bei der Bundeswehr wechselte er zur Stadt Baesweiler und wurde in das Beamtenverhältnis übernommen.

Nach Ablegung der Laufbahnprüfung für den gehobenen Beamtendienst wurde er zunächst zum stellvertretenden Leiter der Stadtkasse bestellt.

Im Jahre 2002 wurde ihm die Leitung der Stadtkasse übertragen.

Herr Gutsche war ein äußerst engagierter und pflichtbewusster Mitarbeiter, der sich zudem durch Bürgernähe und Hilfsbereitschaft auszeichnete. Während seiner Zeit als Leiter der Stadtkasse erledigte er alle Aufgaben stets mit großem Sachverstand zum Wohle der Stadt Baesweiler.

Auf Grund seines freundlichen und menschlichen Wesens war er im Kollegenkreis sehr beliebt.

Für seine Arbeit gebühren ihm Dank und Anerkennung.

Wir werden sein Andenken in Ehren behalten.

Prof. Dr. Linkens Pierre Froesch
Bürgermeister Vorsitzender des Personalrates



Glasfaser für Beggendorf, Puffendorf, Loverich und Floverich

Im vergangenen Jahr hat Deutsche Glasfaser mit Unterstützung der Stadt Baesweiler und einiger Bürgerinitiativen in den Baesweiler Orten Beggendorf, Puffendorf, Loverich und Floverich eine Nachfragebündelung für den Glasfaserausbau in den benannten Orten durchgeführt. Voraussetzung für den Glasfaserausbau ist, dass sich mindestens 40 % der Haushalte, in den jeweiligen Orten, für einen Glasfaseranschluss entscheiden. Mit heutigem Stand liegen die Prozentzahlen, für die oben genannten Orte, zwischen 30 und 46 Prozent, so dass sich ein Mittelwert von etwa 38 Prozent ergibt. Auch wenn die 40 % Hürde noch nicht ganz genommen wurde, hat Deutsche Glasfaser sich entschieden, alle vier Orte auszubauen. Erfahrungsgemäß werden die letzten 2 % durch weitere Aktionen innerhalb

der Ausbauphase erreicht.

Minigolfanlage

und Grillhütten

Ab Freitag, dem 27. März 2015, ist

die Minigolfanlage wieder geöff-

net. Sie kann wie folgt besucht

werden: dienstags bis samstags

von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr (Ein-

lass bis 19.00 Uhr); sonntags und

an den Wochenfeiertagen von

10.00 Uhr bis 20.00 Uhr (Einlass

bis 19.00 Uhr). Für Gruppen kön-

nen nach Voranmeldung bei

Herrn Mittmann unter Telefon:

0163/8141440, besondere Öff-

Auch die Grillhütten in Baesweiler,

Parkstraße (am Wasserspielplatz),

und in Setterich, Wolfsgasse, kön-

nen wieder angemietet werden.

Die Gebühren hierfür liegen bei

30,00 € je Tag plus 150,00 € Kauti-

on. Weitere Informationen erhalten

Sie unter Telefon 02401/800-276

bei Frau Michaele Kortz im Verwal-

tungsgebäude Baesweiler, Maria-

straße 2.

nungszeiten vereinbart werden.

wieder offen

In den letzten Monaten haben die Stadt Baesweiler und Deutsche Glasfaser an Vereinbarungen gearbeitet, wie der Ausbau genau von statten gehen wird. Diese Vereinbarungen liegen zur Unterzeichnung beiden Parteien vor und sind der letzte Schritt in Richtung Abstimmung und Startschuss für den Glasfaserausbau in der Region. Auch die Detailabstimmung für den benö-

> Campbox am **CarlAlexanderPark**

Von Mai bis September besteht für Familien, Kinder und Jugendliche in Begleitung sowie Vereine aus Baesweiler wieder die Möglichkeit, die Campbox im CarlAlexander-Park anzumieten. Die Campbox aus zwei umgebauten Seecontainern mit Aufenthaltsraum, Teeküche, WC-Anlage und Lagerraum ist behindertengerecht gebaut und kann mit dem Rollstuhl über Rampen befahren werden. Unmittelbar an der Campbox befindet sich eine Feuerstelle mit Sitzbänken. Sollte der eine oder andere Regentropfen vom Himmel fallen, bietet eine überdachte Terrasse Schutz.

50,00 € (30,00 € Nutzungsentschädigung und 20,00 € für Einweisung und Abnahme) pro Übernachtung müssen Mieter der Campbox entrichten, weitere 50,00 € Kaution müssen hinterlegt werden. Für die Reinigung nach der Nutzung und für die Entsorgung des Abfalls sind die Mieter selbst verantwortlich. Anmeldungen sind bei Frau Michaele Kortz vom Schul-, Sport- und Kulturamt unter 02401/800276 möglich.



tigten Bauvertrag zwischen Deutsche Glasfaser und dem ausführenden Generalunternehmen, der Firma Potex Bau, liegt zur Unterzeichnung vor. Die Firma Potex Bau hat bereits im anliegenden Kreis Heinsberg einige Projekte wie beispielsweise Gillrath, Hatterath, Nierstraß, Brachelen etc. gebaut. Der voraussichtliche Start der Tiefbauarbeiten ist auf den

20. April 2015 datiert. Die Bauzeit für die Orte Beggendorf, Puffendorf, Loverich und Floverich wird etwa drei Monate betragen, so dass die Kunden, welche sich für einen Anschluss entschieden haben, dass Netz noch vor dem Sommer nutzen können. Deutsche Glasfaser und Potex Bau werden in den kommenden Wochen weiter über die Bauaktivitäten informieren.

Bewohner der Orte Beggendorf, Puffendorf, Loverich und Floverich haben immer noch die Möglichkeit sich anzumelden.

"Wir freuen uns, dass das so wichtige Projekt der Glasfaser-Anbindung nunmehr realisiert wird, dies ist unter anderem auch dem großen Engagement der Bürgerinitiative zu verdanken", sagt Bürgermeister Dr. Willi Linkens und betont: "Die Glasfasertechnologie ist für die Infrastruktur unserer Dörfer und die Bürgerinnen und Bürger ein echter Zugewinn".

Das Regionale Wirtschaftsförderungsprogramm NRW 2014-2020

AKTUELL Im Rahmen der Förderung aus Mitteln der Bund-/ Länder-Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW) ist zum 1. Oktober 2014 ein neues Regionales Wirtschaftsförderungsprogramm NRW (RWP) in Kraft getreten.

Durch die Unterzeichnung der Richtlinie vom 30. September 2014 ist es dem Land NRW - unter bestimmten Bedingungen - möglich, der gewerblichen Wirtschaft Finanzierungshilfen zu gewähren.

Unter der Voraussetzung, dass die von Unternehmen geplanten Vorhaben neue Arbeitsplätze schaffen bzw. bestehende Arbeitsplätze sichern, sind beispielsweise förderfähig:

- neue Sachanlageinvestitionen (u. a. Gebäude, Anlagen, Maschinen)
- immaterielle Wirtschaftsgüter (u. a. Patente, Lizenzen)
- · in bestimmten Fällen auch gebrauchte Wirtschaftsgüter

Diese sehr erfreuliche Neuigkeit hat das its Baesweiler den im Gewerbegebiet ansässigen Unternehmen natürlich nicht vorenthalten: Zum Beginn des neuen Jahres sind alle Firmen mit ausführlichen Informationen auf diese Chance aufmerksam gemacht worden. Und es gibt bereits Rückmeldungen seitens der Unternehmer!

Wir freuen uns, dass diese Fördermittel endlich wieder auch Unternehmen unserer Region zur Verfügung stehen.

Bis vor einigen Jahren gab es schon ein ähnliches Programm für Unternehmen unserer Region. Damals war es der Stadt sowie dem its Baesweiler gelungen, ortsansässige Unternehmen in ihren Investitionsplanungen erfolgreich zu begleiten. Durch diese intensive Betreuung konnten viele Erweiterungen der Firmen unserer Stadt unterstützt werden.

"Wir werden uns intensiv dafür einsetzen, dass die in unserer Stadt ansässigen Unternehmen von diesem Förderprogramm profitieren können", erklärt Bürgermeister Dr. Willi Linkens. "Es ist für uns eine effektive Wirtschaftsförderung mit der wir den Firmen Hilfestellung geben, damit weitere zukunftsweisende Arbeitsplätze geschaffen werden."





Verkehrs-, Familien- & Zivilrecht* Arbeits-, Miet- & Wirtschaftsrecht* mohr + mohr rechtsanwälte

* Tätigkeitsschwerpunkte

HERZOGENRATHER WEG 5b · 52499 BAESWEILER · Kanzlei in der Villa Vahle TEL. 02401-603880 · FAX 02401-6038809 · INTERNET: www.rae-mohr.de · E-MAIL: cm@rae-mohr.de



Das Immobiliengeschäft ist Vertrauenssache, ganz gleich, ob man die Seite des Käufers oder Verkäufers betrachtet. Eine aktuelle Kundenbefragung der **S-Immo** belegt, dass beide Seiten offenbar hohes Vertrauen in die Sparkassen-Immobilien-GmbH setzen.

92% der befragten Kunden würden die **S-Immo** weiterempfehlen. Auf dieser Basis konnte die **S-Immo** im Jahr 2014 ihre starke Position als Marktführer auf dem Immobilienmarkt der StädteRegion behaupten. Die Geschäftsführer Franz Jansen und Dietmar Röhrig sind stolz darauf, im vergangenen Geschäftsjahr ihre Ziele für die **S-Immo** übertroffen zu haben. Als Grund hierfür sehen sie vor allem das Vertrauen der Kunden in das kompetente und regional stark verankerte Maklernetz ihres Unternehmens. Denn in jedem Gebiet stehen dem Kunden persönliche Ansprechpartner zur Seite, die seit Jahren den regionalen Immobilienmarkt intensiv bearbeiten.

In Baesweiler steht für diese Art vertrauensvoller Zusammenarbeit das regionale **S-Immo-**Team mit Lothar Overhage, Michael Axmann und Winfried Jansen. Die ausgewiesenen Immobilienexperten sind mit dem Baesweiler Markt eng verbunden und kennen sich in der Region extrem gut aus. Winfried Jansen ist ein Baesweiler Urgestein: "Ich mag besonders an meiner Arbeit, dass ich meine intensive Ortskenntnis in Baesweiler und Umgebung mit häufigen Kundenkontakten verbinden kann. Mir macht es Freude für Kunden ein schönes, neues Zuhause zu finden oder für einen Verkäufer genau

den Käufer zu finden, der die Immobilie zu schätzen weiß." Winfried Jansen kennt die Vorzüge, die Baesweiler seinen Bewohnern bietet, schließlich lebt er hier mit seiner Familie seit Kindertagen.

Mit viel Engagement und Ausdauer finden die Berater der S-Immo für ihre Kunden das geeignete Objekt und für die Verkäufer einen bonitätsgeprüften Käufer. Gemeinsam mit den Kundenberatern der Sparkasse bieten sie für Baesweiler und Umgebung sowie für die ganze StädteRegion einen Rundum-Service an: Von der Immobilienvermittlung über die Bewertung bis zur Finanzierung. Und sollte einen Immobilienbesitzer mit mehreren Objekten der Verwaltungsaufwand zu viel Zeit kosten, bietet die S-Immo auch hier eine Problemlösung an: Den Rundum-sorglos-Service der Haus- und Grundstücksverwaltung.







Lothar Overhage

Michael Axmann 02405-4980014

Winfried Jansen 02405-4980049

Wir freuen uns, Ihre Fragen rund um das Thema Immobilie zu beantworten.

Immobilien-Vermittlung Grundstücks-Entwicklung

Immobilien-Bewertung Haus-und-Grundstücks-Verwaltung



Sparkassen Immobilien GmbH

Monnetstraße 24 • 52146 Würselen Tel.: 02405 - 49800-0 www.s-immo-aachen.de info@s-immo-aachen.de

Gemeinsam für Lohngleichheit – "Spiel mit offenen Karten: Was verdienen Frauen und Männer?



Die Gleichstellungsbeautragten in der StädteRegion Aachen setzen sich gemeinsam für die Ziele des Equal Pay Day ein.

Der Equal Pay Day symbolisiert den Tag, der den Verdienstunterschied von Frauen und Männern aufzeigt, der laut Statistischem Bundesamt bei 22 Prozent liegt. Das sind 79 Tage, die Frauen im Jahr mehr als Männer arbeiten müssen, um rein rechnerisch auf das durchschnittliche Gehalt ihrer männlichen Kollegen zu kommen. So ist für Frauen Silvester dann am 20. März auch gehaltsmäßig erreicht.

Wussten Sie, dass eine Chemikerin 18 % weniger verdient als ihr Kollege, oder eine Versicherungskauffrau im Durchschnitt auf ein Monatsgehalt von 3.012 € kommt während ihr Kollege ganze 4.160 € erhält? Wussten Sie, dass eine Köchin für einen Monat Arbeit 442 € weniger in der Lohntüte hat als ein Koch?

Der durchschnittliche Stundenlohn in allen Berufen zusammen beträgt bei Frauen etwa 15,56 Euro brutto, während Männer auf 19,84 Euro kommen. Damit ist Deutschland eines der Schlusslichter in der Europäischen Union.

Unter dem diesjährigen Motto "Spiel mit offenen Karten: Was verdienen

Frauen und Männer?" befasst sich der Equal Pay Day, organisiert und gefördert vom Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) sowie den Business and Professional Women (BPW) Germany, mit dem großen Tabu-Thema John.

Lohntransparenz ist die erforderliche Voraussetzung für eine sachlich fundierte Entscheidung zum Erwerbseinkommen. Besonders Frauen wissen oft nicht, was ihre Kollegin oder ihr Kollege verdient. Um aber in Gehaltsverhandlungen erfolgreich argumentieren zu können, müssen die Kriterien für die Bewertung der Arbeitsleistung transparent und somit nachvollziehbar sein. Lohngerechtigkeit braucht transparente, nachvollziehbare Arbeitsbewertungen und anonymisierte, betriebsöffentliche Vergütungsstrukturen. Die Mitwirkungsrechte der Betriebsräte sind hierbei eine gute Unterstützung.

Vor allem für Frauen haben transparente Bewertungsverfahren und Vergütungsstrukturen in Unternehmen höchste Priorität, da sie eine zentrale Voraussetzung für Einkommensgerechtigkeit sind.

Für die Gleichstellungsbeauftragten in der StädteRegion Aachen ist der Equal Pay Day ein wichtiger Tag, um auf die bestehende Ungerechtigkeit und auf das gleiche Recht der Frauen im Berufsleben aufmerksam zu machen. Dies wollen sie durch eine breitgefächerte, mediale Aufklärungsarbeit zum Schwerpunktthema "Transparenz" erreichen.

Ein einziger Tag reicht sicherlich nicht aus, die seit Jahren bestehende Lohnschere zu schließen. Doch nach dem Equal Pay Day ist so lange vor dem nächsten Equal Pay Day, bis gleicher Lohn für gleiche und gleichwertige Arbeit erreicht ist!

Um sich einen Eindruck der Einkommensunterschiede zu verschaffen, hat die Hans-Böckler-Stiftung ein Online-Portal geschaffen, welches unter: www.lohnspiegel.de eingesehen werden kann.

Weiter Informationen und Veranstaltungen zum Equal-Pay-Day finden Sie unter: www.equalpayday.de



Mädchen- bzw. Jungen-Zukunftstag bei der Stadtverwaltung

Am 23.04.2015 ist Girls' Day/ Boys' Day! Ein Tag, an dem Mädchen und Jungen bundesweit Einblicke in Berufe ermöglicht werden, die für ihr Geschlecht eher untypisch sind.

Die Stadt Baesweiler unterstützt und beteiligt sich - koordiniert von der Gleichstellungsbeauftragten Frau Wetzel - bereits seit Jahren an dieser Aktion. So können Mädchen und Jungen die verschiedenen Berufe im Bereich der Verwaltung Bauzeichner/in, (Dipl.-Ing., Verwaltungsfachangestelle/r und Beamter/Beamtin im gehobenen Verwaltungsdienst), im Baubetriebsamt (handwerkliche Berufe wie Tischler/in, Schlosser/in, KFZ-Mechaniker/in) sowie im Freizeitbad Parkstraße (Fachangestellte/r für Bäderbetriebe) und in der Stadtbücherei (Fachangestellte für Medien und Informationsdienste) lernen.

Die weiterführenden Schulen im Stadtgebiet wurden bereits über die angebotenen Praktikumsstellen bei der Stadtverwaltung Baesweiler informiert. Bei Interesse an den oben genannten Berufen könnt Ihr euch daher an eure Ansprechpartner/innen in den Schulen wenden. Fragen zu dieser Aktion könnt Ihr per E-Mail an die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Baesweiler Frau Wetzel simone.wetzel@stadt. unter baesweiler.de richten.

Wenn viel auf dem Spiel steht, wird Erfahrung zweifach wichtig.

Wir betreiben unsere Anwaltskanzlei nach dem Prinzip der vorbeugenden Beratung und der engagierten Vertretung.

Das nennen wir unser Zweifach-Recht-Prinzip.

ZWEI FACH RECHT

Gabriele Goeble Heinz Hanel

Heinz Han

Anwaltssozietät Goeble & Hanel Kirchstrasse 40 A 52499 Baesweiler

Tel. 02401 608 680 - 0 www.zweifach-recht.de







Seniorenresidenz am CarlAlexander-Park eröffnet

Die ersten Bewohner sind bereits im Januar eingezogen. Am 11. März ist die Seniorenresidenz nun offiziell eröffnet worden. 90 Einzelzimmer gibt es im Gebäude, die jeweils zu kleinen Wohngruppen gehören. Das Alten- und Pflegeheim wird von den Pflegediensten Kuijpers betreut.

Baesweiler Maibaum steht künftig auf dem Kirchplatz

Gleich neben dem Treppenaufgang zur Kirche, wo in der Mauer eine Tafel der Junggesellen eingelassen ist, wird demnächst nach Entscheidung der Junggesellen der Maibaum stehen. Dort wird er auch nach den Kirmestagen den ganzen Sommer über zu einem prächtigen Blickfang, hoffen die Junggesellen. Anfang März wurde die Befestigungsanlage in ihrem Fundament verankert. Nun kann der Maibaum kommen.



Das nächste Stadtinfo erscheint am 12. Mai 2015



Autohaus Zittel KG

Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf, Service und Vermittlung

ALSDORF: Linnicher Straße 203 • Tel. 02404/94330 • Fax 943330 ESCHWEILER: Rue de Wattrelos 8-10 • Tel. 02403/87020 • Fax 870230 AMG-CENTER • www.mbzittel.de



AUS DEM STADTARCHIV

Baesweilers Schatzkästchen wird geöffnet

Von Klaus Peschke

Nein, leider ist in dem "Schatzkästchen" kein bares Geld zu finden. Es handelt sich nämlich um das Stadtarchiv. Aber für den Heimat- und Familienforscher gibt es schon Schätze zu heben. Rund 2.000 Akten mit insgesamt über 200.000 Einzelblättern sind jetzt in einem Findbuch erfasst. Es handelt sich um die Verwaltungsakten der Bürgermeisterei Baesweiler von 1770 bis 1934. Vor 1830 sind nur noch einzelne Blätter mit zeitlichen großen Lücken vorhanden, ab 1880 wird die Aktenfolge aber dichter. Diese Akten sind durchlaufend registriert worden, inhaltlich erschlossen und in dem Findbuch kurz beschrieben. Nur wenige Archivalien mussten wegen ihres Erhaltungszustandes zunächst für die Benutzung gesperrt werden. Das Archivgesetz NRW schreibt allerdings für einige Sachverhalte Sperrfristen vor. Im Findbuch sind diese Akten gekennzeichnet und für den Nutzer nicht einsehbar.

Auf der Homepage der Stadt Baesweiler [www. baesweiler.de] sind demnächst das digitale Findbuch und die Benutzerordnung zu finden, außerdem wird das Verfahren erläutert, wie Interessierte Einsicht in die Akten nehmen können.

Das Findbuch für die Jahre 1934 bis 1972 wird augenblicklich bearbeitet und nach Fertigstellung ebenfalls zur Benutzung freigegeben.



Abb 1: Armenrechnung 1770 der Pfarre Beggendor f \cdot Abb 2: Material für das nächste Findbuch Abb. 3: Werbung im Jahre 1875 in Baesweiler

Öffnung des Baesweiler Archivs - Dank an Klaus Peschke

Am Montag, 04. Mai 205, 10.00 bis 12.00 Uhr, findet im Rathaus Baesweiler, Zimmer 104, Mariastraße 2 in 52499 Baesweiler, erstmalig eine Sprechstunde statt, in der interessierte Bürgerinnen und Bürger die bisher erschlossenen und nicht gesperrten Bestände des Stadtarchivs nach vormaliger Beantragung einsehen können.

Dass dies nun möglich ist, hat die Stadt Baesweiler ganz wesentlich Herrn Klaus Peschke zu verdanken, der für die Verwaltung seit fast drei Jahren rein ehrenamtlich Archivierungsarbeiten übernimmt. Hierzu hat er beim Landschaftsverband Rheinland zahlreiche Fortbildungen zum Archivwesen besucht.

Herr Peschke hat zunächst den Bestand der Schenkung des Heimatund Familienforschers Kurt Faßbinder neu erfasst. Dieser Archivbestand umfasst insbesondere Kopien zahlreicher Kirchenbücher der Region und ist für Familienforscher eine Fundgrube. Die bereits vorsortierten und verzeichneten Verwaltungsakten bis 1934 wurden inhaltlich erfasst und für die öffentliche Nutzung vorbereitet. Hierzu hat Herr Peschke fast 4.000 Akten mit durchschnittlich 100 Seiten durchgesehen! Gleichzeitig wurden die Akten auf ihren Erhaltungszustand überprüft und Schutzfristen für personenbezogenes Archivgut festgelegt.

auf den Internetseiten der Stadt Baesweiler einsehbar sein wird. Die Stadt Baesweiler dankt Herrn Peschke an dieser Stelle ganz herzlich für sein überaus großes Engagement im Archiv der Stadt Baesweiler. "Es ist überaus beeindruckend mit welcher Begeisterung und welchem Zeitaufwand Herr Peschke diese Archivarbeit erbracht hat", sagt Bürgermeister Dr. Linkens und hofft auf rege Nutzung der Sprechstunden, die zukünftig jeweils am ersten Montag im Monat vorgesehen sind.

Als Ergebnis liegt nunmehr ein digitales Findbuch vor, das demnächst

Anwaltskanzlei Höppener

Marion Höppener

Rechtsanwältin

Hauptstraße 87 52499 Baesweiler

Tätigkeitsschwerpunkte: Familienrecht Verkehrsrecht

Arbeitsrecht Mietrecht Telefon: 02401-6029884 Telefax: 02401-6029887 Mobil: 01520-2915631

E-Mail: marion.hoeppener

@t-online.de

Bürozeiten: montags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr



Frühjahrsübung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Baesweiler

Am Samstag, dem 14.03.2015, fand die Frühjahrsübung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Baesweiler auf dem Gelände des Gymnasiums Baesweiler statt. Neben Bürgermeister Dr. Willi Linkens und Vertreter der Verwaltung, besuchten auch einige interessierte Beobachter die Übung.

Das Gymnasium Baesweiler wird von ca. 920 Schülerinnen und Schülern besucht. Es besteht aus vier Trakten und einer Turnhalle, wobei sich im Trakt II, neben den üblichen Klassenzimmern, auch die naturwissenschaftlichen, Werks- und Kunsträume befinden.

Die Wehrführung (Dieter Kettenhofen und Dirk Grein) arbeitete für

die diesjährige Frühjahrsübung folgendes Szenario aus:

Anlässlich einer außerschulischen Projektarbeit befand sich am Samstagnachmittag eine Schulklasse in ihrem Klassenzimmer im Trakt II. Zeitgleich wurden auf dem vorgelagerten Flur Elektroinstallationsarbeiten eines Handwerkerbetriebes durchgeführt.

Frühjahrsübung auf dem Gelände des Gymnasiums Baesweiler, Trakt II

Durch einen technischen Defekt im Keller des Traktes, kam es zu einer starken Rauchentwicklung. Der sich schnell verbreitende Rauch erreichte nach kurzer Zeit auch den Flur bzw. die Klassenzimmer, sodass es den Schülern und den Handwerkern nicht mehr möglich war, das Gebäude zu verlassen.

Die Brandmeldeanlage des Gymnasiums löste um 16.00 Uhr aus. Daraufhin wurde die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Baesweiler über die Leitstelle in Aachen nach der Alarm- und Ausrückeordnung alarmiert.

Beim Eintreffen der Löschzüge aus Baesweiler, Oidtweiler und Beggendorf stellte der Einsatzleiter fest, dass sich noch Personen im Gebäude befinden. Auf Grund dessen wurde durch den Einsatzleiter ein Vollalarm über die Leitstelle in Aachen ausgelöst.

Die Löschzüge Baesweiler, Oidtwei-

ler und Beggendorf übernahmen die Menschenrettung und den Innenangriff und wurden von den kurze Zeit später eintreffenden Löschzügen Loverich/Floverich, Puffendorf und Setterich bei der Brandbekämpfung unterstützt.

Auf Grund des schnellen und mannschaftsstarken Einsatzes der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler konnte der Brand schnell gelöscht werden. Die im Gebäude verbliebenen Personen konnten zügig gerettet werden.

Die Stadt Baesweiler bedankt sich bei der Freiwilligen Feuerwehr und der Schulleitung des Gymnasiums Baesweiler, dass die Frühjahresübung in dieser Form stattfinden konnte.

Vergleichsvorführung verschiedener Löschfahrzeuge

Über moderne und einsatzstarke Löschfahrzeuge zu verfügen, ist zwingende Voraussetzung für die engagierte Arbeit unserer ehrenamtlich tätigen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden der Freiwilligen Feuerwehr. Bereits in den vergangenen Jahren wurden zahlreiche Einsatzfahrzeuge durch aktuelle Modelle ersetzt. Mit diesen Fahrzeugen ist eine effektive Brandbekämpfung und Hilfeleistung auf neustem technischen Stand möglich.

In diesem Jahr ist die Anschaffung von zwei Löschfahrzeugen geplant, die alte Fahrzeuge ersetzen sollen. Hierzu fand am 03.03.2015 am Feuerwehrgerätehaus Baesweiler eine sogenannte Vergleichsvorführung mehrerer Hersteller statt. Um die Fahrzeuge fachgerecht bewerten zu können, nahmen an der Vorführung neben dem Wehrführer Dieter Kettenhofen und seinem Stellvertreter Dirk Grein, auch die Löschzugführer bzw. ihre Stellvertreter sowie weitere Feuerwehrleute teil. Vertreter der Herstellerfirmen präsentierten der Freiwilligen Feuerwehr die Funktionsweise ihrer Fahrzeuge und wiesen auf Besonderheiten der Ausstattung sowie die damit verbundenen einsatztaktischen Vorteile hin. Im Anschluss an die Vorführung fanden sich die Teilnehmer im Feuerwehrgerätehaus Baesweiler ein, um sich über die Vor- und Nachteile der jeweiligen Fahrzeuge auszutauschen.

Die Stadt Baesweiler bedankt sich bei den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, die an einem gewöhnlichen Werktag die Zeit aufbrachten, an der Vorführung teilzunehmen.



ELTROPULS



... der Arbeitgeber in der Stadt Baesweiler

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

ELTRO GmbH

Arnold-Sommerfeld-Ring 3 52499 Baesweiler

Gerne können Sie uns jederzeit auch Ihre Initiativbewerbung zusenden!

Die Firma **ELTRO GmbH** ist seit 25 Jahren am Standort Baesweiler als Weltmarktführer im Bau von Plasmanitrieranlagen tätig.

Wir liefern unsere Produkte und Dienstleistungen als Familienunternehmen überwiegend an die Automobilindustrie, die Windenergieindustrie, die Luftfahrt und den allgemeinen Maschinenbau.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir als stetig wachsendes Unternehmen ständig Fachkräfte im Bereich

- Einkauf
- Elektrotechnik
- Elektronik
 - Softwareentwicklung
- Service
- Maschinenbau

Wenn Sie Ihr Fach beherrschen, motiviert und bereit sind Neues zu lernen, dann bewerben Sie Sich bei uns.















"Es gibt Leistung ohne Erfolg, aber keinen Erfolg ohne Leistung."

Mehr als 150 Gäste konnte Bürgermeister Dr. Willi Linkens am 27.01.2015 anlässlich des "Tages der besonderen Leistungen" im Rathaus Baesweiler begrüßen, um besondere sportliche und sonstige herausragende Leistungen des zurückliegenden Jahres in den Mittelpunkt stellen zu können. Das oben genannte Zitat von Francois de La Rochefoucauld stand auf den Urkunden, die Dr. Linkens den Sportlerinnen und Sportlern überreichte. "Wir alle wünschen uns Erfolg, sei es in der Schule, bei der Arbeit, im Privatleben oder eben beim Sport. Doch der Erfolg kommt nicht von ganz alleine, sondern hängt von einer Vielzahl von Komponenten ab. Talent ist sicherlich eine Grundvoraussetzung, aber dazu müssen auch Disziplin, Ehrgeiz und Zielstrebigkeit vorhanden sein", sagte Dr. Linkens bei der Begrüßung der

"Und egal, ob der Erfolg im Wasser, auf dem Platz, in der Halle, auf der Straße oder auch in der Schule erzielt wird, die Zeit, die man für den Erfolg investiert hat, hat sich gelohnt", betonte er. Dabei seien Medaillen und Pokale nicht allein der wirkliche Lohn. Das Gemeinschaftserlebnis, zusammen zu kämpfen und zusammen zu gewinnen, Fairness zu üben und Teamgeist zu erleben – all das mache den Einsatz lohnenswert.

"Sport bringt Menschen zusammen, verschiedenen Alters, verschiedener Herkunft und verschiedener Nationalität. Er leistet einen unschätzbaren Beitrag zur Integration", fuhr der Bürgermeister fort.

Es waren auch in diesem Jahr wieder Sportlerinnen und Sportler dabei, die den Erfolg praktisch für sich "gepachtet" hatten, andere waren zum ersten Mal da. Junge Talente, aber auch Sportler im eher gesetzten Alter wurden geehrt. "Die Leistungen, die errungen wurden, sind gar nicht hoch genug einzuschätzen" lobte Dr. Linkens.

Das Mathe auch ein Denksport ist, zeigte die erste Ehrung des Abends: Zwei Mathe-Asse, Max Jansen und Erik Schuckels, ehemalige Viertklässler der Lovericher Grundschule, haben an der NRW Matheolympiade teilgenommen und es über mehrere Runden ins Finale geschafft. NRW-weit waren 51.000 Schülerinnen und Schüler dabei. Max hat einen hervorragenden dritten und Erik einen tollen vierten Platz belegt.

Beim Schwimmen waren Thimo Dronske, Tim Rothärmel, Steffen Rothärmel, Oliver Esser und Rolf Aust erfolgreich. Der 12-jährige **Thimo Dronske** ist Bezirksmeister über 100 und 200m Brust auf der Kurz- und Langbahn sowie über 100m Lagen



auf der Kurzbahn. Bei den NRW-Jahrgangsmeisterschaften über 100m Brust belegte er einen hervorragenden 6. Platz. Er wurde in den Bezirkssichtungskader des Schwimmbezirks Aachen berufen. Der 14-jährige Tim Rothärmel konnte den Bezirksjahrgangstitel über 200m Rücken auf der Langbahn und insgesamt 5 Bezirksjahrgangstitel über 100m Freistil, 100 und 200m Lagen sowie 100 und 200m Rücken auf der Kurzbahn gewinnen. Er belegte bei den NRW-Meisterschaften über 200m Rücken den 14., über 200m Lagen den 20. und über 50m Freistil den 27. Platz. Er ist in die Bezirksauswahlmannschaft des Schwimmbezirks Aachen berufen. Sein Bruder, Steffen Rothärmel, 18 Jahre, ist Bezirksmeister über 200m. Freistil. Er erreichte bei den NRW-Meisterschaften über 200m Rücken auf der Langbahn Platz 9. Mit der 4 x 50m Lagen Staffel belegte er Platz 25. Bei den Deutschen Kurzbahnmeisterschaften errang er mit der 4 x 50m Lagen Staffel Platz 50. Der 18-jährige Oliver Esser konnte bei den Deutschen Kurzbahnmeisterschaften ebenfalls mit der 4 x 50m Lagen Staffel Platz 50 erreichen. Rolf Aust siegte bei den NRW-Meisterschaften über die Kurzbahn in seiner Altersklasse über 50m Freistil, 100m Freistil und 50m Schmetterling. Bei der Deutschen Meisterschaft der Masters "Kurze Strecken" wurde er über 50m Freistil siebter. Bei den offenen spanischen Meisterschaften gewann er über 50m Freistil und 50m Schmetterling, wurde über 100m Freistil zweiter und über 50m Rücken vierter. Er wurde zudem 6-facher Deutscher Meister bei den Internationalen Meisterschaften des Bundesverbandes Deutscher Schwimmmeister im November in Dortmund.

Die Taekwondo-Kämpferin Julia Berwanger, ist im vergangenen Sommer zum zweiten Mal hintereinander Vize-Landesmeisterin geworden. Sie gehört dem Landeskader an und ist international unterwegs. Leider hatte sie im letzten halben Jahr mit Verletzungen zu kämpfen und konnte erst im Dezember wieder mit dem Training beginnen.

Einen hier eher ungewöhnlichen Sport betreibt **Gerold Koch**. Er ist American Footballer beim MG Wolfpack in Mönchengladbach und spielte mit seinem U13-Team eine tolle Saison. Sie wurden mit einer "perfect season", also ohne eine einzige Niederlage U13 Regionalliga-Meister 2014. Gerold wurde in das Auswahlteam des NRW Landesverbandes berufen und durfte im November mit weiteren Nachwuchstalenten nach Wien reisen, um sich auf internationaler Ebene mit anderen Teams aus Europa zu messen.

Dr. Hansjörg Maus, aktiv beim RSC Aachen, kann im Inline Speedskating eine ganze Reihe Erfolge vorweisen. So wurde er 2014 NRW Marathon Meister in der Altersklasse M50 und belegte bei den Deutsche Meisterschaften den 3. Platz. Er gewann 2014 zum 3. Mal in Folge den Westdeutschen Speedskating Cup. In Rekordzeit von 1:11:15 beendete er im vergangenen Jahr den Berlin Marathon und war damit schnellster Marathon-Skater im Grenzland über alle Altersklassen! 2013 konnte er den Berlin Marathon in der Altersklasse M50 gewinnen. Beim German Inline Cup belegte er ohne Altersklassenwertung Platz 15. Eine Top-Platzierung bei der Masters Weltmeisterschaft Marathon in Dijon verspielte er mit einem Sturz im Schlussspurt. Auch seine früheren Erfolge können sich sehen lassen: Deutscher Vizemeister 2012 Marathon (M50), fünfter bei der Masters Europameisterschaft 2013, sechster im Jahr 2012 sowie ein 15. Platz bei der Masters WM Marathon 2012.

Der Geher **Malte Strunk**, der für den TSV Alemannia Aachen startet, ist zweifacher Westdeutscher Meister im Bahngehen, Nordrhein-Hallenmeister im Bahngehen und dreifacher Deutscher Senioren-Vizemeister: Halle, Bahn und 20km Straßengehen. Bei der Senioren-WM hat er zweimal den 7. Platz belegt, über 3000 Meter Bahngehen und 10km Straße. Malte Strunk hat auch etliche Mannschaftserfolge erreicht. Neben Top-Platzierungen bei den Deutschen Meisterschaften wurde er mit der DLV-Nationalmannschaft M40 Seniorenweltmeister im 10 km-Straßengehen.

Und auch ein Baesweiler Judoka war wieder sehr erfolgreich: **Jörg Heynen**, seit Jahren erfolgreich für den TSV Hertha Wahlheim, gewann im vergangenen Jahr bei den Deutschen Meisterschaften der Ü 30-Kämpfer den Titel in der Klasse bis 81 Kilogramm in seiner Altersklasse.

Ein junges Tennistalent ist **Till Sieben**, der im vergangenen Jahr Kreis- und Bezirksmeister in der Altersklasse U10 Knaben geworden ist. Anfang Januar konnte er zudem den Dreco-Cup in Alsdorf gewinnen. Ebenfalls erfolgreich waren die Herren 55 des Baesweiler Tennisclubs, die im vergangenen Sommer in die 2. Verbandsliga aufgestiegen sind und den Pokalwettbewerb im Tennisbezirk Aachen-Düren-Heinsberg souverän für sich entscheiden konnten.

Auch erfolgreiche Mannschaften wurden ausgezeichnet. Vom TTC Baesweiler errang die Schülerinnenmannschaft bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften einen hervorragenden 3. Platz und erspielte die Bronzemedaille. Die Schülermannschaft wurde Meister der Bezirksliga Mittelrhein. Die 1. Jugendmannschaft wurde Meister der Bezirksklasse und stieg in die Bezirksliga auf. Die Damen schafften überraschend den Aufstieg in die Oberliga-West.

Die **U 16 Basketballer** von der Spielgemeinschaft Herzogenrath/Baesweiler wurden bei nur zwei Niederlagen Oberliga-Meister. Die **U 19 weiblich** konnte in der vergangenen Saison in ihrer Altersklasse Kreismeister werden.

Im Handball holte die **C-Jugend** vom BSC Setterich den Meistertitel in der Kreisliga. Die weibliche **A-Jugend** wurde im vergangenen Sommer Sommerrundenmeister.

Die Schülermannschaft vom Bogenschützenverein Baesweiler 1987 e.V. wurde in der Schülerklasse A Landesmeister Halle. In der Schützenklasse belegte die Mannschaft den 3. Platz bei der Landesmeisterschaft im Freien. Die Schützin Lisa Thomas wurde bei den Schülerinnen A Landesmeisterin Halle und Landesmeisterin im Freien. Nico Langer konnte in der Schülerklasse A den 3. Platz bei der Landesmeisterschaft Halle belegen. Hubert Wirtz wurde Landesmeister Halle in der Schützenklasse Blankbogen und holte in dieser Klasse bei der Landesmeisterschaft im Freien den 2. Platz und Dieter Scheefe konnte in der Seniorenklasse Blankbogen den 3. Platz bei der Landesmeisterschaft im Freien erreichen.

Der 87-jährige Willi Timmermanns, Gründungsmitglied im Baesweiler Lauftreff, legt beim Nordic Walking auch heute noch Strecken von fünf bis sieben Kilometer zurück. Der 84-jährige Heinz Kutschker, ebenfalls Mitglied seit 1978, walkt durchaus noch 30 km wöchentlich und der ebenfalls 84-jährige Herbert Timmermanns, lange Jahre Basketballer kommt auch noch auf mehr als 40 km im Monat. Dietmar Pfeiffer ist zum "24 Stunden Mann von Baesweiler" geworden. Er hat Ende Juni eine 24-Stunden Walking Tour rund um den CarlAlexanderPark und durch die Stadt zurückgelegt und dabei Spenden unter anderem für die Baesweiler Bürgerstiftung erlaufen. 146 km bei Nässe hat er mit eisernem Willen zurückgelegt und dabei sicherlich so manches Mal ans Aufgeben gedacht. Doch der Ehrgeiz, durchzuhalten, hat sich ausgezahlt: Getragen von einer jubelnden Menge hat er sogar noch eine kleine Extrarunde eingelegt. Stefan Biedenbach hat beim Tetraeder Treppenlauf 2014 in Bottrop teilgenommen und beim Extreme Empire Run, das heißt 11 km, 1847 Treppenstufen, 372 Höhenmeter, in seiner Altersklasse M45 den 4. Platz, in der Gesamtwertung den 22. Platz und belegt."Ich bin im nächsten Jahr wieder dabei", kündigte er an, dann gibt es noch ein paar Stufen mehr."

Zum Schluss wurden die Erfolge der Tänzerinnen der KG Narrenzunft gewürdigt. Mit zwei Deutschen Meistertiteln, einem Vize-Meistertitel und zwei fünften Plätzen waren sie bei den Titelkämpfen in Aachen überaus erfolgreich. So wurde Hanna Leven Deutsche Meisterin der Kinder, Anna Krahe Deutsche Meisterin der Junioren und Joelle Esser Deutsche Vizemeisterin der Junioren. Einen Fünften Platz gab es für die Tanzgarde der Senioren. Julia Plötz belegte als Tanzmarie bei den Senioren ebenfalls den fünften Platz. Hanna Leven gab am Ende der Ehrung eine Kostprobe ihres herausragenden Könnens und begeisterte alle mit einer Tanzeinlage.















Veranstaltungen der VHS Nordkreis Aachen 24.03.2015 bis 12.05.2015

Wann ?	Was ?	Wo?
24.03.2015	Der Ukraine-Konflikt und seine	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Ubacher Weg 36.
	Wahrnehmung in Deutschland	Raum 0.7
28.03.2015	Mit Taschenlampe und süßem	Treffpunkt: Herzogenrath-Kohlscheid,
	Köder auf nächtlicher Pirsch	Mevenheide 15, Parkplatz Durs
30.03.2015	Prüfungsvorbereitung für	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Ubacher Weg 36,
	Kaufleute im Gesundheitswesen	Raum 0.2
30.03.2015	Prüfungsvorbereitung	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Ubacher Weg 36,
	kaufmännische Berufe IHK	Raum 1.5
30.03.2015	Intensivkurs Business English	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle,
	for Beginners (A2)	Erkensstr. 1, Raum 2
14.04.2015	iPad und iPhone - Die neue Art.	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Ubacher Weg 36.
	fast alles zu machen	Raum 0.7
15.04.2015	Wie schütze ich (m)ein Kind vor	Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein,
	sexuellem Missbrauch	Mariastr. 4
16.04.2015	Ferienkurs Deutsch als	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Ubacher Weg 36,
	Fremdsprache - Schwerpunkt	Raum 0.6
	Deutsch für Neuzugereiste (A1)	
16.04.2015	Tabellenkalkulation mit Excel	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle,
10.04.2010	2010 - II	Erkensstr. 1, EDV-Raum
17.04.2015	Fledermäuse, Schatten in der	Alsdorfer Burg, Burgstraße, Vorplatz am
17.04.2010	Nacht	Eingang der Burg (Innenhof
18.04.2015	Make-up für Frauen, Farbe	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Ubacher Weg 36,
10.04.2010	bekennen!	Raum 0.2
19.04.2015	Wer singt so früh? Für Eltern	Treffpunkt: Herzogenrath-Mitte, Parkplatz Ende
13.04.2013	mit Kindern von 5 - 10 Jahren	Further Str.
24.04.2015	Entlang des ehemaligen	Treffpunkt: Aachen, vor dem Marschiertor
24.04.2013	Aachener Mauerrings (Teil IV)	Trempankt. Adenen, vor dem marsementer
24.04.2015	Drums Alive®	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Ubacher Weg 36,
24.04.2013	Diams Anves	Raum 2.4
25.04.2015	Schminken für Teenager	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Ubacher Weg 36.
20.04.2010	(11-14 Jahre)	Raum 0.2
25.04.2015	Kinderseifenküche:	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Ubacher Weg 36,
23.04.2013	Muttertagsgeschenke	Raum 1.2
28.04.2015	Autogenes Training und	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Ubacher Weg 36,
20.04.2013	Progressive Muskelentspannung	Raum 2.4
28.04.2015	Autogenes Training für	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Ubacher Weg 36.
20.04.2013	Fortgeschrittene	Raum 2.4
07.05.2015	Studienreise "Vielfältiges Paris"	Treffpunkt: Parkplatz Berger Straße,
07.00.2010	Ottouchielse Viellaluges Falls	Herzogenrath
08.05.2015	Die Karbonroutenwanderung	Treffpunkt: Hans Landrock-Straße
09.05.2015	Einbürgerungstest	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Ubacher Weg 36.
	January	Raum 0.6
09.05.2015	Feldenkrais - Bewusstheit durch	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Ubacher Weg 36,
	Bewegung	Raum 2.1

Zu allen Kursen ist eine Anmeldung erforderlich!

Tel. Alsdorf: 02404/9063-0 Tel. Baesweiler: 02401/93002-0 Tel. Herzogenrath: 02406/666411 -Tel. Würselen: 02405/4258175

Anmeldung auf unserer Homepage: www.vhs-nordkreis-aachen.de – e-mail: info@vhs-nordkreis-aachen.de





Nordkreis Aachen

Angebote für Kinder und Jugendliche

In den Oster- und den Sommerferien bietet die VHS Nordkreis Aachen wieder zahlreiche Kurse und Lehrgänge für Kinder und Jugendliche an.

Im EDV-Bereich können Jugendliche ab 12 Jahren das Tastaturtraining am PC besuchen. Der Kurs findet vom 07.04.-10.04.2015 statt und schließt mit einer 10-Minuten-Abschreibprüfung ab. Die Teilnehmer erhalten ein Zertifikat, dass sowohl bei der Einstellung in den Polizeidienst vorgelegt werden muss als und auch Bewerbungen um Ausbildungsplätze beigefügt werden kann. Zukünftige Arbeitgeber legen heute bereits großen Wert auf sichere PC-Grundkenntnisse. Ausbildungsplatzsuchende können sich so einen Vorteil gegenüber anderen Bewerbern ohne Tastschreibprüfung verschaffen. Der Kurs wird auch in den Sommerferien vom 20.07.-23.07.2015 angeboten.

Neu im Fachbereich EDV ist ein Programmierlehrgang für Jugendliche, die ihr erstes Computerspiel mit Hilfe einer kostenlosen Software entwerfen und anschließend auch ausprobieren können. Mitzubringen sind lediglich Grundkenntnisse in EDV und Spaß an Mathematik. Der Lehrgang findet an 5 Samstagen ab Ende April statt.

Computermix für Kids in den Sommerferien: Für Kinder und Jugendliche von ca. 10 bis 14 Jahren, die noch keine oder geringe Kenntnisse im Umgang mit dem Computer haben. Das Lernen durch praktische Arbeit steht im Vordergrund. Die Kids lernen den PC (Hard- und Software) kennen, das Textverarbeitungsprogramm "Word" (Gestaltung einer Einladung), Paint (Zeichnen und Malen mit dem PC), das Internet (unterwegs im Internet: Suchmaschinen für Kinder, Webseiten für Schüler) und noch vieles mehr. Jedem Kind steht während des Unterrichts ein eigener PC zur Verfügung. Auskunft erteilt die Fachbereichsleiterin Frau Kleinschmidt, Tel. 02404 909313.

Seifengeschenke zum Muttertag - Grundschulkinder gießen in diesem Workshop unter Anleitung herrlich riechende Seifen in verschiedensten Formen wie z.B. Herzchen, Sterne und anderes Fantasievolles. Der Workshop wird am Samstag, 25.04.2015 in der Geschäftsstelle Alsdorf durchgeführt.

Auch finden in den Osterferien Niederländischkurse für Kinder und auch für Jugendliche statt. In den Kursen wird sowohl Grundschulkindern im Alter von 8 bis 10 Jahren (Klasse 3 bis 4) und auch Jugendlichen von 14 bis 16 Jahren die niederländische Sprache näher gebracht. Der Schwerpunkt beider Kurse liegt auf der mündlichen Kommunikation. Auskunft und Beratung erhalten Sie von Frau Gabriele Potjans, Tel. 02406 666414.



Sie sind in Baesweiler zu Hause.

Wir auch!



Die Sparkasse Aachen ist und bleibt mit fast 100 Filialen der wichtigste Finanzdienstleister in der Region. Wir betreuen viele Kunden und versorgen sie und die hiesigen mittelständischen Unternehmen mit Krediten. Auch in Zukunft können sich die Kunden auf uns verlassen: Während andere sich zurückziehen, bleiben wir vor Ort. Und das ist gut für Baesweiler.

SenAktuell / Baesweiler aktuell

Ihre Wünsche und Ideen für das städtische Seniorenforum sind gefragt

Liebe Seniorinnen und Senioren,

zweimal jährlich richtet die Stadt Baesweiler ein "Seniorenforum" aus. Um auch Ihre Interessen zu berücksichtigen, würden wir uns freuen, wenn Sie uns Themenvorschläge für weitere Seniorenforen einreichen. Ihre Vorschläge nehmen wir gerne ab sofort entgegen. Sie können die Vorschläge an Senioren@Stadt.Baesweiler.de schicken oder sie auf Zimmer 16 im Rathaus Setterich bei der Seniorenbeauftragten Christiane Hanek abgeben.

Seniorenforen zu folgenden Themen wurden schon veranstaltet:

- Prophylaxe und Kompensation – was hilft gegen Demenz?
- "Elternunterhalt Kinder haften für Ihre Eltern – wenn die eigenen Eltern in ein Pflegeheim ziehen"
- Patientenverfügung, Betreuungsvollmacht, Vorsorgevollmacht
- "Baesweiler auf dem Weg zu einer altersgerechten Kommune"
- Da ist jemand der unsere Hilfe braucht – Hilfestellung bei der Weiterführung des Haushaltes
- Mehr Sicherheit für Senioren im Straßenverkehr
- Besteuerung von Renten

Natürlich können Themen auch nochmals aufgegriffen werden. Wir freuen uns über Ihre Wünsche und Ideen zum Seniorenforum.

Auch darüber hinaus steht Ihnen die Seniorenbeauftragte Christiane Hanek jederzeit gerne mit Rat und Tat zur Seite. Natürlich bin auch ich gerne Ihr Ansprechpartner, u.a. in der Bürgersprechstunde, die jeden Dienstag von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr im Rathaus Baesweiler, Zimmer 204, stattfindet.

lhr

Dr. Willi Linkens Bürgermeister

Das Wohl des Kindes im Blick: Die neu gestaltete Internetseite www.imblick.info

Das Netzwerk "Im Blick - Frühe Hilfen/ Kinderschutz" hat jetzt die neu gestaltete Internetseite www.imblick. info vorgestellt. Darauf sind viele örtliche und überörtliche Angebote und Ansprechpartner zu finden, die in kritischen Lebenssituationen helfen können. Alle Jugendämter und Gesundheitsamt in der Städte-

Region Aachen arbeiten in dem Netzwerk eng zusammen. Gemeinsames Ziel ist es, junge Familien zu unterstützen und das Wohl von Kindern zu schützen. Dabei setzen die Hilfen bereits in der Schwangerschaft an.

Kinder zu erziehen und sie auf dem Weg zum Erwachsenwerden optimal zu begleiten, ist in unserer komplexen Gesellschaft keine leichte Aufgabe. Dennoch wird sie von den meisten Vätern und Müttern mit viel Liebe und Einsatz für ihre Kinder gemeistert. Aber alle Eltern kennen auch Situationen, in denen man konkrete Hilfe, oder zumindest einen guten Rat brauchen könnte. "Denn so einfach ist das alles nicht mit einem kleinen Kind. Eltern brauchen Unterstützung und Hilfen, um den Start ins Leben für ihre Kinder möglichst gut zu meistern", sagt Angelika Kranz als Vertreterin des Netzwerkes. "Gerade diejenigen,



die vielleicht nicht auf Unterstützung durch ein großes familiäres Umfeld zurückgreifen können, müssen auf externe Hilfe zurückgreifen. Und da stellen sich dann oft die Fragen, wo gibt es Unterstützung und wer kann was leisten?" so Kranz weiter.

Genau bei solchen Fragestellungen hilft die neu und übersichtlich gestaltete Internetseite www. imblick.info. Hier erhält man schnell Informationen, in welchen Städten und Gemeinden in der StädteRegion Aachen es welche konkreten Hilfen gibt. Aufgeführt sind beispielsweise Hebammen, Kinderärzte, Familienzentren und Beratungsstellen unterschiedlicher Träger sowie Ansprechpartner in den Jugendämtern und im Gesundheitsamt. Doch damit nicht genug: Die Internetseite bietet nun auch viele Informationen

zum Thema Kinderund Jugendschutz Jugendarsowie beitsschutz. "Es war ein Wunsch der Jugendpfleger, eine Plattform zu haben. die Antworten auf die viele Fragen der Eltern diesbezüglich gibt. So zum Beispiel zum verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol, oder wann ein Kind in die Disco darf."

Jugendschutz im Ehrenamt ist ein weiterer Baustein, der sich insbesondere an die Ehrenamtler in den vielen Vereinen richtet. Die Jugendämter haben zu den Neuerungen beim Bundeskinderschutzgesetz im vergangenen Jahr viele Informationen zusammengestellt. Diese wurden bei Infoveranstaltungen vor Ort weitergegeben, und stehen jetzt auch auf der Internetseite zur Verfügung.

Das Netzwerk ist laut Kranz ein gelungenes Beispiel, welch ein Gewinn die Zusammenarbeit der zuständigen Ämter für die Bürgerinnen und Bürger sein kann: "Uns allen liegt das Wohl der Kinder und Familien am Herzen. Und in allen Kommunen gibt es vielfältige Hilfsangebote und geeignete Ansprechpartner, für die wir gemeinsam werben. Damit Hilfe dort ankommen kann, wo sie dringend benötigt wird!"



Erstkommunionkinder 2015

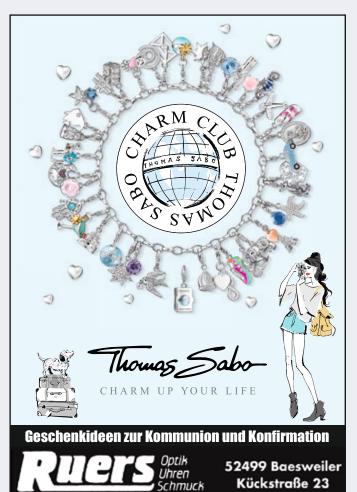
Die Namen und Adressen
der Erstkommunionkinder sowie
der Konfirmanden werden aus
datenschutzrechtlichen Gründen nicht
veröffentlicht.





Konfirmanden 2015







(ids & Teens

17. Woche der Jugend 2015

Vom 20.06.2015 bis zum 26.06.2015 findet wieder eine Woche der Jugend in Baesweiler statt.

In dieser Zeit werden im Stadtgebiet zahlreiche Aktionen für Kinder und Jugendliche angeboten. Die Programme sowie Plakate werden zu gegebener Zeit verteilt und zusätzlich auf der Baesweiler Internetseite www.baesweiler.de - Rubik Kids & Teens veröffentlicht.

Hier schon mal ein paar Termine, die es sich lohnt zu notieren:

- Montag, 22.06.2015, um 16.30 Uhr
- Lucky-Leo-Cup (Fußballwiese neben dem Malteser Jugendtreff Setterich)
- Mittwoch, 24.06.2015, von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- Lach-Möwen-Löwen-Tag (Kirchvorplatz Baesweiler)
- Freitag, 26.06.2015

Musikfestival im CarlAlexanderPark mit neuem Konzept und neuem Namen

Weitere städtische Programmpunkte sind noch in Planung und bestimmt werden wieder zahlreiche Programmpunkte seitens der Baesweiler Vereine im Rahmen der Woche der Jugend angeboten, z.B. Probetrainings.

Bei Fragen könnt Ihr Euch natürlich jederzeit telefonisch unter 02401/800575 oder unter der Emailadresse Jugend@Baesweiler.de bei der Jugendbeauftragten Nicole Ortmanns melden. Ideen und Anregungen sind jederzeit willkommen.

Freitag, 17. April 2015, 16.30 Uhr, Burg Baesweiler

"Berti, der Detektiv!"

 Mitmachlieder, Tanz- und Bewegungslieder, Rate- und Rechenlieder, stumme und zweisprachige Lieder bestimmen dieses witzige und äußerst kommunikative Programm von und mit Helmut Meier-



Berti will Detektiv werden! Da staunen Marlene, Jill und John, die selbst ganz andere Pläne haben: Was ein Detektiv alles können muss! Und was er alles wissen muss! Und wie mutig er sein muss! Ob Berti das alles kann?

Gleich denken sich die drei ein paar knifflige Aufgaben aus, an denen Berti ganz schön zu knacken hat. "Puh, schwierig!", stöhnt er. Aber natürlich helfen alle Kinder – auch die Zuschauer, Zuhörer, Mitmacher und Mitlacher...

...und wenn am Ende alle Aufgaben geschafft sind, können sie nur staunen, wie Berti seine ersten Fälle löst.

Spieldauer: 1 Stunde, für Kinder von 3 – 10 Jahren www.helmut-meier.de



Neues Konzept für die Musikveranstaltung im Rahmen der Woche der Jugend

In diesem Jahr wird es statt des CAP Contestes ein großes Musikfestival im CarlAlexanderPark geben.

Bei dieser Musikveranstaltung für Jugendliche und Junggebliebene werden von voraussichtlich 17.00 Uhr bis 24.00 Uhr Bands auftreten und im CAP für eine coole "Festival-Stimmung" sorgen. Zurzeit laufen die Vorbereitungen. Mehr dazu verraten wir in der nächsten Ausgabe.

Unterstützt wird die Veranstaltung wie alljährlich von TBM Event, dem Malteser Jugendtreff Setterich sowie von Kevin Ben Bernardo.



Ihr habt Lust auf eine Party?

Dann kommt am Freitag, 17. April 2015

von 18 - 22 Uhr ins JUCA!

(Windmühlenstraße zwischen Friedens- und Goetheschule)

- freier Eintritt
- alkoholfreie Getränke, Pizza und Snacks zu kleinen Preisen
- Check Point One DJ Christian

Bustouristik Tel. 0 24 01/89 60 110

Fax 02401/8960110



Wirplanen | Ihre schönsten Tage im Jahr

MEHRTAGESFAHRTEN

 06.06. - 14.06.15
 Füssen im Allgäu
 HP
 899,00

 12.07. - 19.07.15
 Matrei in Osttirol
 HP
 798,00

 02.08. - 06.08.15
 Schwarzenberg im Erzgebirge
 HP
 469,00

 20.10. - 28.10.15
 Ahlbeck auf Usedom
 HP
 895,00

TAGESFAHRTEN

 11.04.15
 Keukenhof incl. Eintritt
 39,00

 15.04.15
 Bauernkaffee Kempen incl. Kaffeetafel
 35,00

 23.04.15
 Walbeck incl. Spargelessen
 39,00

 02.05.15
 Maastricht
 19,00

 10.05.15
 Muttertag: Schifffahrt auf dem Rhein
 59,00

Haustürabholung bei allen Mehrtagesfahrten - Fordern Sie unseren Katalog an!

www.kapser-reisen.de • info@kapser-reisen.de • Kückstraße 23 • 52499 Baesweiler

Kommunales Kino

Dienstag, 14.04.2015, 16.30 Uhr

Tinkerbell und die Piratenfee

Zarina ist eine neugierige und fleißige Feenglanz-Hüterin, die vom blauen Feenglanz und seiner Wirkung ganz begeistert ist. Als sie aber in Schwierigkeiten gerät, flüchtet sie mit dem Feenglanz aus dem Tal der Feen und verbündet sich mit den durchtriebenen Piraten vom Schädelfelsen - Zarina wird zur Piratenfee. Tinkerbell und ihre Freundinnen wagen sich gemeinsam in das Abenteuer, Zarina und den blauen Feenglanz so schnell wie möglich zurückzuholen.

Dienstag, 28.04.2015, 16.30 Uhr Cinderella

Das liebenswürdige Mädchen Cinderella träumt von ihrem Märchenprinzen. Doch viel Zeit hat sie dazu nicht, da sie ihrer Stiefmutter und deren boshaften Töchtern als Magd dienen muss. Ihr größter Traum wäre es, wenn sie mit zum Ball des Prinzen gehen dürfte. Da kommen ihr die lustigen Mäuse zu Hilfe - und mit einer großen Portion Bibbidi-bobbido-boo-Zauber der guten Fee versuchen sie, Cinderellas größten Herzenswunsch wahr werden zu lassen.

Dienstag, 12.05.2015, 16.30 Uhr

Drachenzähmen leicht gemacht 2

Der zweite Teil von Drachenzähmen leicht gemacht bringt uns zurück in die fantastische Welt von Hicks und Ohnezahn - fünf Jahre später, nachdem die beiden die Drachen und Wikinger erfolgreich auf der Insel Berk zusammengeführt haben. Während Astrid, Rotzbakke und der Rest der Gang sich gegenseitig im Drachenrennen (der neuen beliebten Sportart der Insel) herausfordern, fliegen die unzertrennlichen Freunde Hicks und Ohnezahn durch die Lüfte, um neue Welten zu entdecken. Als die beiden auf einer ihrer Abenteuerausflüge eine versteckte Eishöhle entdecken, in der hunderte neue wilde Drachen und der mysteriöse Drachenreiter zuhause sind, geraten sie in einen Kampf, den Frieden auf Berk zu bewahren. Hicks und Ohnezahn müssen zusammenhalten und sich für das einsetzen, woran sie glauben. Dabei erkennen sie, dass sie nur zusammen die Kraft haben, die Zukunft für die Menschen und Drachen zu verändern.

Kinder und Jugendliche Erwachsene 1,50 Euro pro Film 2,50 Euro pro Film



ACHTUNG!

Das Jugendcafé Baesweiler in der Windmühlenstraße bleibt an den folgenden Tagen geschlossen: Freitag, 03.04.2015 (Karfreitag), Sonntag, 05.04.2015 (Ostersonntag) und Freitag, 01.05.2015 (Maifeiertag)



Jugendtreff Setterich – Wolfsgasse 61 – 52499 Baesweiler 02401-51286 - jugendtreff.setterich@malteser.org

Öffnungszeiten Stand: Januar 2015

Montag Dienstag		Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag		
13.00-16.00 Spiel-und Lerntreff	13.00-16.00 Spiel-und Lerntreff	13.00-16.00 Spiel-und Lerntreff	13.00-16.00 Spiel-und Lerntreff	13.00-16.00 Spiel-und Lerntreff			
15.00-18.00 offener Junior-Treff(6-14) 15.00-18.00 offener Junior-Treff(6-14)		15.00-18.00 offener Junior-Treff(6-14) 15.00-18.00 offener Junior-Treff(6-14)		15.00-18.00 offener Junior-Treff(6-14	13.30 – 15.30 offener Fußball- Treff Lessingschule (ab 10)		
!!! Täglich we	echselndes Angebot i	m Juniortreff (Bastelr 16.00 bis 17.30 Uhr	n, Turniere, Spielange	ebote uvm.)			
18.00-20.00 Offener Treff (ab 13)	18.00-21.00 Offener Treff (ab 13)		18.00-21.00 Offener Treff (ab 13)	18.00-21.00 Offener Treff (ab 13)	Neu: Sonntag 18.30 – 20.00 offener Fußball-		
Gruppenstunde Malteser Jugend 18.00 – 19.30 Uhr					Treff Lessingschule (ab 15)		

Für den Spiel- und Lerntreff ist eine Anmeldung erforderlich! Samstag, 28. März 11.00 – 16.00 Uhr Großer Familien Flohmarkt

"Kultur nach 8"



Frank Küster -

"8 nach 8 - Die Küster Nacht"

Er ist bereits im fünften Jahr das "neue Gesicht" der Reihe "Kultur nach 8" und feiert in diesem Jahr damit bereits ein kleines Jubiläum. Neuen Wind, viele Gäste und ein erfrischend herrliches Baesweiler "Burgorchester" bringt er zu jedem Auftritt mit nach Baesweiler. Ein "Open Spot"

und einen "Stargast" hat Frank Küster bei jedem Auftritt im Gepäck. Eine Sache allerdings fehlt Frank Küster in seiner mittlerweile 4-jährigen "Karriere" im Baesweiler Kultur nach 8-Reigen: Ein "Open Spot" aus Baesweiler, der sich und sein Können auf der Bühne des Kulturzentrums präsentieren möchte. Wer weiß? Vielleicht klappt es ja zu seinem kleinen Jubiläum!

Wenige Restkarten sind an der Infothek im Rathaus Baesweiler erhältlich.

Donnerstag, 07. Mai 2015, 20.08 Uhr,

Barbara Ruscher -

"Panierfehler! Ein Fischstäbchen packt aus!"

Barbara Ruscher erzählt mit ihrem Programm "Panierfehler! Ein Fischstäbchen packt aus" von ihrer Abneigung gegen Übermuttis und militante Rohkost-Schnipplerinnen, die ihre Sören-Wotans mit osteopathisch ausge-

bildeten Apfelschnitzen aus Tupperdosen vor dem Weltuntergang retten wollen. Sie ernährt sich lieber unaufgeregt ökologisch, hat was gegen lactosefreien Latte-Macciato-Fundamentalismus und kauft jeden Freitag Fischstäbchen für ihre Kinder, die panierte Tofuschnitzel für grobe Panierfehler halten, der nur mit einer großen Portion glibberiger Kaumasse aus gefärbter Rindergelatine, sprich Gummibärchen, wieder gut zu machen ist. Barbara Ruscher ist bekannt aus Sendungen wie "Ottis Schlachthof", "Nightwash" oder auch "Ladies Night" und "Zimmer Frei". Sie ist als einzige Frau (Solistin) Preisträgerin der Kabarett Bundesliga 2012!

Wenige Restkarten sind an der Infothek im Rathaus Baesweiler erhältlich.

Kommunales Kino

Dienstag, 14.04.2015, 19.00 Uhr

Der Hobbit - Smaugs Einöde

Der Hobbit Bilbo Beutlin, der Zauberer Gandalf und die 13 Zwerge setzen unter Führung von Thorin Eichenschild ihre Reise fort, um das Zwergenreich Erebor zurückzuerobern. Auf ihrem Weg begegnen sie dem Hautwechsler Beorn; gigantischen Spinnen im Düsterwald; den von Legolas, Tauriel und König Thranduil angeführten Waldelben; und dem mysteriösen Bard, der sie heimlich nach Seestadt bringt. Als sie schließlich den Einsamen Berg erreichen, müssen sie sich der größten Gefahr stellen - dem Drachen Smaug.

Dienstag, 28.04.2015, 19.00 Uhr

Der Hobbit – Die Schlacht der fünf Heere

Smaug greift die Seestadt der Menschen an, doch muss er dies letztlich mit seinem Leben bezahlen. Der Tod des Drachen lässt aber ein neues Problem entstehen: Nicht nur die überlebenden Menschen, auch die Elben erheben Anspruch auf einen Teil des Schatzes unter dem Einsamen Berg. Dies will Thorin Eichenschild verhindern, und sei es unter Einsatz seines Lebens. Alle Zeichen stehen auf Krieg zwischen den eigentlich Alliierten. Doch auch die Orcs haben noch eine Rechnung offen und liefern das gemeinsame Feindbild in einer gigantischen Schlacht.

Dienstag, 12.05.2015, 19.00 Uhr

Das Schicksal ist ein mieser Verräter

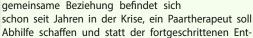
Hazel und Gus sind zwei außergewöhnliche Teenager, die ihren Sinn für Humor und ihre Abneigung gegen Konventionen teilen. Die beiden verlieben sich unsterblich ineinander und auch ihre Beziehung ist nichts weniger als außergewöhnlich - nicht nur weil eine Sauerstoff-Flasche Hazels ständige Begleiterin ist und Gus dauernd Witze über seine Bein-Prothese macht! Gemeinsam fliegen die beiden nach Amsterdam, um dort Peter van Houten zu treffen, den Autor von Hazels Lieblingsbuch....

Kinder u. Jugendliche: pro Film 1,50 € · Erwachsene: pro Film 2,50 €

Donnerstag, 16. April 2015, 20.00 Uhr.

Komödie von Daniel Glattauer Die Wunderübung

Joana und Valentin sind um die vierzig und haben ein Problem: einander. Die gemeinsame Beziehung befindet sich



fremdung der beiden wieder eine Annäherung herbeiführen. Keine leichte Aufgabe: Joana weiß immer schon vorher, was ihr Ehemann sagen will, und sorgt mit ihrem Redeschwall dafür, dass er oft gar nicht zu Wort kommt. Valentin straft sie dafür mit Gefühlskälte. Er nimmt jeden Missstand als gegeben und sieht keinen Grund für Veränderung. Doch nicht nur das Paar hat Probleme – auch der Therapeut scheint in Schwierigkeiten zu stecken ...

Tageskarte-Vollzahler: 15,00 € Tageskarte-Schüler/Jugendliche: 8,00 € Vorverkauf: Infothek im Rathaus Baesweiler

Städtepartnerschaft **Baesweiler - Montesson**

25 Jahre



In diesem Jahr feiern und Baesweiler ihrer Städtepartnernerschaft, die seit hens vom guten Mitgerinnen und Bürger langen Jahren bestesind entstanden. Auch

Begegnungen anlässlich der

die Städte Montesson silbernes Jubiläum schaft, einer Part-Beginn ihres Besteeinander ihrer Bürgeprägt ist. Viele seit hende Freundschaften außerhalb der offiziellen Prunkkirmes und des Carmen-

festes gibt es zahlreiche Besuche und Kontakte. Insbesondere die Schulen beider Städte haben von der Städtepartnerschaft profitiert. Neben einem regen Schüleraustausch finden wechselseitige Schülerpraktika in Baesweiler und Montesson statt. Damit wurde nicht nur die Sprachkompetenz erweitert, sondern auch zwischenmenschliche Beziehungen, Toleranz und Verständnis füreinander gefördert.

Auch zum 25jährigen Jubiläum besuchen die französischen Freunde wieder traditionell die Prunkkirmes des Junggesellenvereins Baesweiler in der Zeit vom 29. bis 31.05.2015. Wer sich an dieser tollen Freundschaft beteiligen möchte und ein aktiver Baustein der Städtepartnerschaft werden will, kann dies u.a. durch die Aufnahme von französischen Gästen für die Zeit ihres Besuches hier in Baesweiler tun. Interessenten melden Sie sich bitte bei Marco Engels, Tel.: 02401/800-219 oder E-Mail: Marco.Engels@Stadt. Baesweiler.de

Zudem besteht die Möglichkeit, das Carmenfest in der Zeit vom 17.09. -19.09.2015 zu besuchen. Die Unterbringung findet dort ebenfalls in Familien statt. So kann man nicht nur Montesson und das nahe Paris sondern auch die französische Gastfreundschaft kennen lernen. Nähere Informationen über den Besuch des Carmenfestes erhalten Sie ebenfalls bei Marco Engels.

Derzeit ist die Verwaltung auf der Suche nach Fotos, die die lebendige Partnerschaft dokumentieren. Diese sollen anlässlich des Besuches Ende Mai im Rathaus ausgestellt werden. Wer im Besitz schöner Bilder ist, möge sich bitte bei Marco Engels melden. Nach Verwendung werden die Fotos selbstverständlich zurückgegeben. Gerne können die Fotos, falls sie als Datei vorliegen, auch per E-Mail geschickt werden.

KULTUR LIVE

Auszug aus dem Veranstaltungskalender (25.03. - 12.05.2015)* Sonstiges:

26.03.2015

Besuch AWACS-Geilenkirchen durch den Geschichtsverein Setterich **28.03.2015**

Hallenfußballturnier zu Gunsten wohltätiger Zwecke des Junggesellenvereins Baesweiler; Turnhalle Gymnasium

29.03.2015

Osterschießen der St. Laurentius Schützenbruderschaft Puffendorf 01.04.2015

Kaffeenachmittag des Senioren- und Invalidenvereins Baesweiler; PZ 12.04.2015

Kommunion/Weißer Sonntag; Kath Kirche Setterich

18.04.2015

Kameradschaftsabend der St. Laurentius Schützenbruderschaft (Schießabteilung) Puffendorf

22.04.2015

Frühlingskaffee für die Mitglieder der Frauengemeinschaft; Pfarrheim Loverich

25.04.2015

"Maifest" der Freiwilligen Feuerwehr, Löschzug Loverich-Floverich **26.04.2015**

Narzissenwanderung der Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Setterich 02.05.2015

Frühjahrversammlung der St. Laurentius Schützenbruderschaft Puffendorf **08.05.2015**

St. Florianfeier der Freiwilligen Feuerwehr, Löschzug Beggendorf 09.05.2015

Blumeneinkaufstag der Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Setterich; Rathausvorplatz

09.05.2015

Hallenfußballturnier des Fußballclubs B-West im Oldtimer Discothek Freizeitverein, Turnhalle Gymnasium

09.05.2015

Floriansfeier der Freiwilligen Feuerwehr, Löschzug Puffendorf **09./10.05.2015**

Sommerfest der KG Narrenzunft; CAP

10.05.2015

Konfirmation in Setterich; Evang. Kirche Setterich

Brauchtumspflege:

30.04.2015

Tanz in den Mai und Proklamation der Maipaare des Junggesellenvereins Baesweiler; Kirchvorplatz

30.04.2015

Maibaumaufstellung der IGSO Setterich; Vorplatz Rathaus Setterich 30.04.2015

Öffentliche Maiveranstaltung des Junggesellenvereins Oidtweiler (Tanz in den Mai); Turnhalle Oidtweiler

30.04.2015

Maibaumaufstellung der Interessengemeinschaft Beggendorfer Ortsvereine

30.04.2015

Maisingen und Aufstellen des Maibaums des Kirchenchores Puffendorf 01.05.2015

Maiwecken der Musikvereine in Setterich

*) Die Vereinstermine wurden der Stadt Baesweiler von den Interessengemeinschaften der Ortsvereine zur Verfügung gestellt.



der StädteRegion Aachen

Mathias Richling

Deutschland to go / Kabarett

Samstag, 6. Juni, 18.00 Uhr (Einlass: 17.30 Uhr)
Baesweiler, Pädagogisches Zentrum Baesweiler



Foto: Helmut Bertl

Früher war alles besser. Das findet seltsamerweise jede Generation. Keine ist mit der Gegenwart zufrieden, und jede schaut verklärt auf die Vergangenheit, statt mal die Realität unter die Lupe zu nehmen. Das übernimmt Mathias Richling für die jetzige. Der Kabarettist und Autor feiert im März seinen 62. Geburtstag, steht seit vier Jahrzehnten auf der Bühne und hat in dieser Zeit so einige(s) kommen und gehen sehen. Politiker, Meinungsmacher, Wirtschaftsbeeinflusser, Versprechen, Regeln, Vorsätze, Missstände. So manches ist in Vergessenheit geraten. Wie war das noch, als zwei Deutschlands auf der Landkarte existierten? Sind sie so schnell in den Köpfen zusammengewachsen, wie die Mauer fiel? Kann es sein, dass manche Probleme sich wie ein roter Faden durch die Jahrzehnte ziehen, obwohl in jeder Legislaturperiode Lösungen für sie gefunden und auf den Weg gebracht werden? Solche und zahlreiche weitere Fragen beantwortet Mathias Richling in seiner Tour de force namens Deutschland to go. Es ist eine mal augenzwinkernde und mal nachdenklich machende Lektion über die Nation, in der wir leben, wie sie war, wie sie ist, wie sie hätte sein können. Realität und Fiktion verschmelzen in Pointen und Gedankenimpulsen, die Wissen auf die Probe und scheinbar begründete Ansichten in Frage stellen.

Eintritt: 3,50 €

Vorverkaufsstellen:

- Aachen: Servicestelle des Aachener Zeitungsverlags, Dresdener Straße 3, MediaStore, Großkölnstraße 56 sowie Klenkes Ticket, Kapuzinergraben 19
- Baesweiler: Stadtverwaltung Baesweiler, Infothek, Mariastraße 2, Buchhandlung Wild, Kirchstr. 52



Radwanderung an Christi Himmelfahrt

Jedes Jahr lädt die Stadt Baesweiler an Christi Himmelfahrt zur traditionellen Radwanderung ein. So auch in diesem Jahr am Donnerstag, dem 14.05.2015. Die Radwanderung startet um 10.00 Uhr an der Realschule Setterich. Zur Erfrischung und Stärkung erhält jeder Teilnehmer kostenlose Getränke auf der Strecke und am Ziel im Sportpark eine Gulaschsuppe



Gelbe Sädke / Gelbe Tonnen -Sammlung und Learung

Donnerstag	26.	März	2015	Bezirk	9
Freitag	27.	März	2015	Bezirk	10
Montag	30.	März	2015	Bezirke	1+6+8
Dienstag	31.	März	2015	Bezirke	2 + 5 + 7
Mittwoch	01.		2015	Bezirk	3
Donnerstag	02.	April	2015	Bezirk	4
Freitag	10.	11	2015	Bezirk	9*
Samstag	.11.			Bezirk	10*
*Verschiebung e	inen	Tag na	ich hinten w	egen Oste	ern
Montag	13	April	2015	Bezirke	1+6+8
Dienstag	14.	•	2015	Bezirke	2+5+7
Mittwoch		April	2015	Bezirk	3
Donnerstag		April	2015	Bezirk	4
Donnerstag	23.		2015	Bezirk	9
Freitag	24.		2015	Bezirk	10
3					
Montag	27.	April	2015	Bezirke	1+6+8
Dienstag	28.	April	2015	Bezirke	2 + 5 + 7
Mittwoch	29.	April	2015	Bezirk	3
Donnerstag	30.	April	2015	Bezirk	4
Donnerstag		Mai	2015	Bezirk	9
Freitag	08.	Mai	2015	Bezirk	10
Maritan	11		2015	D. 114	1
Montag		Mai	2015	Bezirke	1+6+8 2+5+7
Dienstag		Mai	2015	Bezirke	AT I I I
Mittwoch	13.	Mai	2015	Bezirk	3
Freitag	1 5	Mai	2015	Bezirk	4*
*Feiertagsversch					7
hinten wegen Ch		-	-	1	
millen wegen Ci	15(1		caiii t	1	

ACHTUNG!

Bündelsammlung für Gartenabfälle im gesamten Stadtgebiet:

Freitag, den 17. April 2015, in allen Bezirken!

Wichtia:

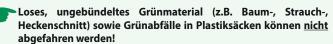
Bitte stellen Sie Ihre Gartenabfälle direkt am Straßenrand und gut sichtbar zur Abfuhr bereit (...bitte nicht in der Einfahrt / im Vorgarten o. ä. ablegen!). Grünabfälle sollen auf 1 m Länge begrenzt und einen Astdurchmesser von 10 cm nicht überschreiten.

Haushaltsübliche Mengen (ca. 1,5 m³) dürfen nicht überschritten werden.

Nur bei ordnungsgemäßer Bereitstellung

- als Bündel (bitte nur mit Natur Kordel bündeln),
- in offenen Mehrweg Behältnissen (Kisten, Kartons oder Körbe) und/
- in den amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcken mit dem Aufdruck "RegioEntsorgungAöR"

können die Grünabfälle abgefahren werden.



...wo Sie die amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcke mit dem Aufdruck "RegioEntsorgungAöR" für Grünschnitt kaufen können, erfahren Sie im Innenteil Ihres Abfallkalenders 2015 oder bei der AWA-Abfallberatung; Tel. 0 2403 / 8766 - 353.

Papiersammlung Bündel + Blaue Tonne

Im Jahr 2015 werden wie im Jahr 2014 die Abfuhrbezirke 1 und 8 vierwöchentlich montags* abgefahren, alle anderen Bezirke (2, 3, 4, 5, 6, 7, 9,10) werden vierwöchentlich freitags* abgefahren. *Ausgenommen Feiertagsverschiebungen!

Bezirke

5 + 6

Freitag	27.	März	2015	Bezirke	2 + 7
Montag	30.	März	2015	Bezirk	8
Dienstag	07.	April	2015	Bezirke	9 + 10*
*Verschiebung um 4 Tage nach hinten wegen den Osterfeiertagen					

Freitag 10. April 2015 Bezirke 3 + 4Montag 13. April 2015 Bezirk

17. April 2015

18. April 2015** Samstag

Freitag

**Achtung !!! ... am Samstag, den 18. April 2015 sammelt die St. Willibrordus-Schützenbruderschaft wieder Altpapier im gesamten Bezirk 7 (Stadtteile Floverich, Loverich, Puffendorf und Teile von Beggendorf so dass dann die Papierabholung im Rahmen der

allgemeinen städtischen Papiersammlung im Bezirk 7 entfällt.

Freitag 24. April 2015 Bezirk Montag 27. April 2015 Bezirk 8 Montag 04. Mai 2015 Bezirke 9 + 10**Verschiebung drei Tage nach hinten wegen Feiertag 1. Mai

Freitag 08. Mai 2015 Bezirke 3+4 Montag 11. Mai 2015 Bezirk Freitag 15. Mai 2015 Bezirke 5 + 6

oder unter www.regioentsorgung.de an.

Stellen Sie Ihr Altpapier noch als Bündel bereit? Zum bequemen Sammeln und Bereitstellen bietet die RegioEntsorgung AöR 240-I-Abfallbehälter für Altpapier an. Bestellungen nimmt das Kundendienstzentrum der Regio-Entsorgung AöR unter Telefon: 02403/55 50 666

Das AWA-Schadstoffmobil kommt wieder am Dienstag, den 05. Mai 2015

Bitte beachten Sie die unten aufgeführten Standzeiten, denn das Abstellen von Schadstoffen außerhalb der Annahmezeiten ist streng verboten, da hierdurch spielende Kinder oder Haustiere gefährdet Verunreinigungen von Boden und Wasser verursacht werden können. Derartiges Handeln wird mit hohen Bußgeldern bestraft!



von 8.30 - 9.30 Uhr **Oidtweiler:** von 10.00 - 11.30 Uhr **Baesweiler:**

von 14.00 - 15.00 Uhr Loverich:

von 15.15 - 16.30 Uhr Setterich:

Parkplatz Ecke Eschweiler Str. / Pater-Dr.-Pohlen-Str. Kirmesplatz (Peterstr.) von 12.00 - 13.00 Uhr Beggendorf: Parkplatz Ecke Lindenstr./ Werner-Reinartz-Str. Wendehammer Beethovenstr./ Ecke Sportplatz

Parkplatz Rathaus, An der Burg

Die Standzeiten des Schadstoffmobils sind nicht identisch mit den Zeiten, die am Sammeltag an den Standorten auf den Verkehrsschildern für das absolute Halteverbot (Zeichen 283) angegeben sind.

Bei Fragen zur Schadstoffsammlung steht die Abfallberatung der AWA Entsorgung GmbH unter der Telefonnummer 02403 / 8766 - 353 gerne zur Verfügung.





Die Biologischen Stationen in Düren und Aachen bilden weitere Obstbaumwarte aus.

In den vergangenen Jahren ist im Süden der Kreise Düren und Euskirchen und der StädteRegion Aachen ein erstes Netzwerk aus Obstbaumwarten entstanden. Mit Unterstützung des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR) kann dieses Netz nun in die nördlichen Bereiche des Kreises Düren und der StädteRegion Aachen erweitert werden. Im Laufe von drei Jahren (2014-2016) sollen 72 Obstbaumwarte ausgebildet und die Entwicklung von Streuobstwiesen gefördert werden.

Obstbaumwarte sind fachlich qualifizierte Obstbaumberater, die ehrenamtlich in der Region für alle Fragen rund um die Obstwiesen zur Verfügung stehen sollen. Gerade in den nördlichen Gemeinden der beiden Kreise gibt es noch zahlreiche ortsbegleitende Obstwiesen. Ziel des vom LVR geförderten Projektes ist es, langfristig in jeder



Kommune der beiden Landkreise mindestens einen Obstbaumwart für interessierte Bürger als Ansprechpartner zu finden und zu schulen.

Die ausgebildeten Baumwarte für die Aachener und die Dürener

Region sind unter www.streuobst-wiesen.net einsehbar.

Die Obstbaumwarte können nach dem Lehrgang zu vielen Streuobstthemen fundierte Auskünfte geben:

- Geschichte und Ökologie der Streuobstwiesen
- Wachstumsgesetze der Obstbäume
- Anlage und Pflanzung von Streuobstwiesen, Fördermöglichkeiten
- Erziehungsschnitt an Jungbäumen, Baum- und Kronenformen
- Winterveredlung
- Altbaumschnitt
- Sommerpflegemaßnahmen, Pflanzenschutz
- Sommerveredlung
- Pomologie und Sortenkunde

Auch für das Jahr 2016 sollen weitere 24 Obstbaumwarte ausgebildet werden. Voranmeldungen werden entgegen genommen unter: Biostation StädteRegion Aachen: 02402/12617-0

Zuständige Mitarbeiter: Herbert Theißen, Christoph Vanberg oder Biostation Kreis Düren: 02427/94987-0

Zuständige Mitarbeiter: Dagmar Ohlhoff, Alexandra Schieweling

Konsumfasten 2015

Die Fastenzeit hat begonnen. Knapp sieben Wochen, in denen nicht nur gläubige Menschen Verzicht üben und ihre Standhaftigkeit testen.

Statt wie ursprünglich auf Fleisch oder andere Lebensmittel zu verzichten, geht der Trend zum Konsumfasten. Hier ist das



Ziel, auf den Kauf von Konsumgütern in dieser Zeit ganz zu verzichten oder auf das unbedingt Notwendige zu reduzieren. Ausprobiert und/oder eingeübt werden kann damit ein neuer Lebensstil. Das kann bedeuten, freiwillig mit weniger oder bereits vorhandenen Gütern und Materialien auszukommen und bewusst weniger zu verbrauchen. Damit wird nicht nur der eigene Haushalt und Geldbeutel sondern auch die Umwelt entlastet, da wertvolle Ressourcen eingespart werden.

Hier drei Tipps der AWA- Abfallberatung:

Aufbrauchen statt Neukaufen

Eine Inventur im Badezimmer und in der Küche bringt häufig angebrochene Produkte zu Tage. Aufbrauchen bedeutet nicht nur Platzgewinn im Schrank sondern erübrigt einen Neukauf und verhindert Abfälle.

Lesen statt Fernsehen oder Surfen im Internet

Wer den Fernsehkonsum und die tägliche Zeit im Internet einschränkt, muss trotzdem nicht Langeweile erleiden. Manche Bücher stehen ungelesen im Regal, weil bisher keine Zeit zum Lesen war. Die Fastenzeit kann genutzt werden, um sich einen Überblick über vorhandene Literatur zu verschaffen: neue Horizonte erwarten ihre Eroberung oder "Lieblingsbücher" ihre Wiederentdeckung. Was dann nicht mehr gelesen wird, kann ein neues Zuhause in den Bücherkisten finden, die in der Region aufgestellt sind

Mobil auch ohne Auto

Wege zu Fuß oder mit dem Fahrrad statt mit dem Auto zurück zu legen, macht fit und schont gleichzeitig die Umwelt. Auch wer stattdessen den öffentlichen Nahverkehr nutzt, spart Treibstoffe ein, verursacht damit weniger CO² Emissionen und trägt zum Klimaschutz bei.

Mehr Infos und Antworten auf Fragen erhalten Sie bei der AWA-Abfallberatung, Tel. 02403/8766 – 353.





Heizung-, Elektro-, Sanitär- + Solarpumpen Öl- + Gasfeuerungen, Wärmepumpen KUNDENDIENST

> Breite Straße 3 52499 Baesweiler Tel. 02401/7390 - Fax 939208

Lust auf Farbe

Malerarbeiten
Vergoldungen und Patinierarbeiten
Stuck- und Restaurierung
Lasur- und Beiztechniken
Bildgestaltungen
Wand- und Deckenmalerei
Aufarbeitung von Möbeln durch
Sandstrahltechnik



| See | Straße 21 | See | See

*STADTBÜCHEREI TREFF

Medien für die **Begleitung von Menschen mit Demenz**



Der Alltag mit dementen Menschen stellt für Angehörige und Betroffene eine große Herausforderung dar. Mit einem speziellen Medienangebot möchte die Stadtbücherei Baesweiler Pflegepersonal, Betreuer, Ehrenamtliche in Senioreneinrichtungen und Angehörige bei ihrer Arbeit mit älteren Menschen unterstützen. Der attraktive Medien-Mix kann als Ideenbörse dienen und neue Anregungen und Impulse für die Arbeit mit Senioren liefern. Die fertig zusammengestellte Medienbox enthält

- Fachbücher zu grundlegenden Themen (Umgang mit Demenzkranken
- Beschäftigungsbücher mit Anleitungen und Ideen zur Aktivierung von Körper, Geist und Seele
- Liederbücher, Text- und Bildsammlungen, die bei der Gruppenarbeit mit älteren Menschen eingesetzt werden können

Die Medienbox kann in der Stadtbücherei Baesweiler mit einem gültigen Büchereiausweis entliehen werden.

"Sport ist Mord..."

Fitness - heiter-ironisch auf die Schippe genommen mit Margret Nußbaum

Dienstag, 21. 04. 2015 um 20.00 Uhr in der Burg Baesweiler, Burgstr. 16

"No sports!" Dieses Bekenntnis soll von Winston Churchill stammen, dem wohlbeleibten, Zigarre schmauchenden Staatsmann des 20. Jahrhunderts. Obwohl es sich nicht beweisen lässt, wird das Zitat dem früheren britischen Premierminister auf die Fahne geschrieben. Und das, obwohl Churchill in seiner Jugend ein erfolgreicher Kricket-Spieler und im Alter immer noch ein leidenschaftlicher Reiter war. Was ist dran an der Behauptung, Ausdauersport sei gesund und Bewegungsmangel verkürze das Leben? Diesen und anderen Fragen geht Margret Nußbaum in ihrer neuen Veranstaltung "Sport ist Mord?!" am Dienstag, 21. April 2015, um 20 Uhr in der Scheune der Burg Baesweiler auf den Grund. Dabei blickt sie zurück in die Abgründe des Schulsports im letzten und vorletzten Jahrhundert. Spaß an der Bewegung war dabei nicht vorgesehen, wohl aber militärisch-stramme Leibesübungen frei nach Turnvater Jahn. Sie singt ein Loblied auf den aufgeklärten Sport heutzutage, der durchaus Spaß machen kann, wenn man (frau) ihn nicht so bierernst nimmt. Mal ergreift Margret Nußbaum dabei Partei für Fitness-Freaks, mal für Couch-Potatoes. Doch sie rechnet auch ab mit manchen über-ambitionierten Sportlern – etwa mit den "Rambos auf Rädern", die bei Rot über die Ampel rasen und im Dunkeln in hautengen schwarzen Klamotten auf ihren Rennmaschinen ohne Licht durch die Gegend brettern. Ihr Fett weg bekommen aber auch die Frauchen und Herrchen der Läuferwaden hassenden niedlichen vierbeinigen Kampfmaschinen, deren Besitzer dem flüchtenden Läufer Mut zurufen: "Der tut nichts!" Stehen statt gehen

am Stock? "German standing" – in Verbindung mit Öcher Talking" und in Fortführung zum Nordic Walking: Könnte das eine ungefährlichere Alternative zum Rennen durchs Feld und durch den Wald sein? Oder vielleicht doch besser "Bokwa" eine Kombination aus Boxelementen und exo-

tischen Tänzen? Einzige Zulassungsvoraussetzung ist das Beherrschen der Zahlen und des Alphabets. Alles in allem erwartet Zuhörerinnen und Zuhörer ein heiter-ironischer Vortragsabend, bei dem nicht zuletzt die Lachmuskeln strapaziert werden.

Eintrittskarten erhalten Sie in der Stadtbücherei, bei der Buchhandlung Wild sowie an der Abendkasse. Eintritt: 5,- Euro

Ab sofort neue Zeitschriften in der Stadtbücherei zur Ausleihe







Außerdem bieten wir Ihnen noch 36 weitere Zeitschriftenabonnements, darunter die Aachener Nachrichten, Spiegel, Stern, Brigitte, Schöner Wohnen, Test und viele mehr.

Interessiert? Dann kommen Sie doch auf einen Besuch vorbei und stöbern sie ganz unverbindlich in unserem Angebot. Weitere Informationen erhalten sie unter www.baesweiler.de



Bitte beachten Sie:

Am Montag, 27.04.2015, finden dringende Wartungsarbeiten am LIBERO-System der Bücherei statt. Daher wird der WEB-OPAC Montag definitiv nicht zur Verfügung stehen. Eventuell ist Dienstag noch mit Einschränkungen zu rechnen, auch vor Ort in der Bücherei. Verlängern Sie Leihfristen daher besser noch am Wochenende vorher, um ganz auf Nummer sicher zu gehen!

Öffnungszeiten Stadtbücherei **Baesweiler**

Kulturzentrum Burg Baesweiler, Burgstr. 16, 52499 Baesweiler

Dienstag 14.00 - 19.30 Uhr Mittwoch

10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag

14.00 - 18.00 Uhr **Freitag**

10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr Samstag

10.00 - 13.00 Uhr

Telefon: 02401/7944 (Ausleihe),

02401/895644 (Beratung) Telefax: 02401 / 895645

F-Mail: stadtbuecherei@stadt.

baesweiler.de

Seit über 30 Jahren die Adresse in Baesweiler Gaststätte

Heidi und Peter

nicht auf der Alm - sondern am Reyplatz

Telefon 0 24 01 / 73 67

Wir empfehlen uns!!!

- Vereins-, Betriebs-, **Familienfeiern**
- Gesellschaftsraum bis 60 Personen







Donnerstag Ruhetag!

Obst-, Gartenbau- und Verschönerungsverein Baesweiler e.V.



VERANSTALTUNGEN

Freitag, 24.04.2015, 13.00 Uhr

Exkursion in Fahrgemeinschaften zum "Wald der blauen Blumen", Baal. Treffpunkt: 12.45 Uhr am Feuerwehrturm. Anmeldung erforderlich unter 02401/7430.

Sonntag, 03.05.2015 ab 10.00 Uhr - Frühlingsfest GVB

Unsere Themen: - Start des Sonnenblumenwettbewerbes 2015 (Pflanzenausgabe), - Hochbeete. Stand des Gartenbauvereins gegenüber St. Petrus.

Kontakt für die Veranstaltungen: Gartenbauverein Baesweiler, Telefon: 02401/7430 oder herten-baesweiler@t-online.de Weitere Informationen: www.gartenregion-aachen.de

WANDERUNGEN

Donnerstag, 02.04.2015

Von Petergensfeld bei Roetgen ins Venn. Parkplatz Schützenhaus. Strecke: 14 km. Wanderführer: Arno Vogel, Telefon 02401/5981.

Sonntag, 19.04.2015

Streckenwanderung von Zerkall durch den Hetzinger Wald bis Hausen. Zurück fahren wir mit der Rurtalbahn. Strecke: 14 km. Wanderführer: Ferdi Koch, Telefon 02401/1811.

Donnerstag, 07.05.2015

Über den Lehmjöres-Weg rund um Vicht. Abwechslungsreich führt der Pfad durch Wiesen und Felder, über Bergkuppen und durch schattigen Hochwald. Der Rundweg streift den historischen Ortskern von Vicht und verläuft durch vier verschiedene Naturschutzgebiete. Strecke: 15 km. Wanderführer: Fred Michels, Telefon 02401/3263.

Sonntag, 17.05.2015

Narzissen-Wanderung: vom Parkplatz Alzen zu den Narzissen an Fuhrtsbach und Perlenbach. (Achtung Termin kann sich mit der Narzissen-Blüte verschieben.) Strecke: 14 km. Wanderführer: Ferdi Koch, Telefon 02401/1811.

Treffpunkt für die Wanderfreunde ist jeweils der Parkplatz am Feuerwehrturm in Baesweiler. Die Abfahrtzeit ist, wenn nichts anderes angegeben wird, 09.00 Uhr. Bitte an streckentaugliche Kleidung und Rucksackverpflegung denken. Die Teilnahme geschieht auf eigene Gefahr. Haftungs- und Regressansprüche gegenüber dem Verein oder dem Wanderführer sind ausgeschlossen. Für die Fahrt zum Startpunkt werden Fahrgemeinschaften gebildet. Termine und Strecken können geändert werden, im Zweifelsfall bitte den Wanderführer anzufen!



Chorkarneval Kirchenchor St. Petrus Baesweiler



"Wir feiern Karneval ein jedes Jahr, wie es vor 150 Jahr'n schon war", sangen Schlupp und Schlüppchen (alias Friedhelm Wolff und Hans Egon Hermanns) im gemeinsamen Refrain mit den Närrinen und Narren auf der stimmungsvollen Chorkarnevalssitzung des Kirchenchores St. Petrus Baesweiler am 6. Februar 2015 im Pfarrheim. Ob es vor 150 Jahren auch schon eine Chorkarnevalsveranstaltung gab, ist nicht überliefert, aber gefeiert wird von den Chormitgliedern seit mehreren Jahrzehnten.

So wurde das "volle Haus" auch in diesem Jahr mit Büttenreden, Dönekes und Liedvorträgen ausschließlich von eigenen Kräften zum Lachen und Mitsingen gebracht. Nach dem Eröffnungslied von der geschäftsführenden Vorsitzenden Gertrud Gimmler führte Ulrike Jennessen mit viel Humor und lustigen persönlichen Einlagen durch die Veranstaltung. Natürlich durfte die Ehrengarde der Stadt Baesweiler nicht fehlen. Mariechentanz und Tanz der Ehrengarde sowie die Young Spirits aus Setterich rundeten deren prächtigen Auftritt ab. Zwischendurch gab es, einer alten Tradition aus dem Saale Jorgas folgend, Mett- und Käsebrötchen zur Stärkung. Zum Ende hin wurde das Tanzbein geschwungen und noch kräftig gefeiert.



Ortsgruppe Baesweiler

Sportlich und gesund im Wasser Angebot zur Erwachsenen-Schwimmausbildung

Bewegung im Wasser macht einfach Freude. Mit einem speziellen Kursangebot möchten wir erwachsenen Menschen die Möglichkeit bieten, ihre Schwimmfertigkeiten zu erlernen, zu verbessern und evtl. nach eigenem Interesse auch weitere Schwimmtechniken, wie z.B. Kraulschwimmen, zu erlernen. Im späteren Verlauf der Ausbildung

können auch das Schwimmzeugnis für Erwachsene und die Deutschen Schwimmpässe (Bronze, Silber, Gold) erworben werden.

Unser Kursangebot:

Ort: Kleinschwimmhalle Grengracht in Baesweiler Termin: jeden Mittwoch (außer in den Ferien NRW)

Uhrzeit: 20:00 Uhr - 21:00 Uhr

Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

Kontakt: DLRG Ortgruppe Baesweiler, Wolfsweg 22, 52499 Baesweiler E-Mail: Ausbildung@baesweiler.dlrg.de, Telefon: 02401/9380216



IMMOBILIEN HOLZSCHUH

Verwaltung - Objektbetreuung - Verkauf - Vermietung - Finanzierung

Dipl.-Ing. Johann Holzschuh
Easingtonstraße 2 - 52499 Baesweiler
Telefon 02401-603240 - Telefax 02401-604695
Mail: hv-holzschuh@web.de - www.hansholzschuh.de

Kantor Josef Paffen zum Ehrendirigenten ernannt

Generalversammlung Kirchenchor St. Petrus Baesweiler



Am Sonntag, 25. Januar 2015, konnte die Vorsitzende Gertrud Gimmler zahlreiche Sängerinnen und Sänger des Kirchenchors St. Petrus Baesweiler zur Generalversammlung begrüßen und freute sich besonders, dass Pfarrer Ferdi Bruckes den Weg zum Chor gefunden hatte

Darauf erhob sich der Chor und applaudierte stehend lang anhaltend.

Kantor Josef Paffen, der Ende Februar 2015 in den Ruhestand getreten ist, wurde von Gertrud Gimmler zum Ehrenchorleiter ernannt. Josef Paffen ließ sodann seine nahezu 40-jährige Tätigkeit als Chorleiter Revue passieren und hob die stete Bereitschaft des Chores hervor, sich allen Dingen geöffnet zu haben.

Die Neuwahl des Vorstandes ergab folgendes Ergebnis: Geschäftsführende Vorsitzende: Gertrud Gimmler, Schriftführerin: Ursula Rinkens, Kassenwart: Hans Egon Hermanns, Beisitzer; Ulrike Jennessen, Christina Mimberg, Hans-Leo Heggen und Wolfgang Backhaus. Geborenes Mitglied ist der neue Chorleiter Helmut Esser.





Arnold-Sommerfeld-Ring 36
52499 Baesweiler
Tel. 02401/8098-0
Fax 02401/809899

Günter Engelen
Steuerberater

E-mail: info@kanzlei-engelen.de

KANZLEI ENGELEN

Steuerberatungsgesellschaft mbH





Ihr Partner für alle Veranstaltungen

Kampstraße 6 · 52499 Baesweiler

Tel. 0 24 01/74 01 · Fax 0 24 01/40 69 E-Mail: bierverlag-schoengen@web.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Baesweiler, Der Bürgermeister, Postfach 1180, 52490 Baesweiler, Tel.: 02401/8000, e-mail: info@stadt.baesweiler.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 12. Mai 2015 Redaktion: Stadt Baesweiler, Birgit Kremer-Hodok, Tel.: 02401/800-207 e-mail: birgit.kremer@stadt. baesweiler.de

Redaktionsschluss Textbeiträge: 24. April 2015

Anzeigen: Palm Druck & Verlag, Tel.: 02401/3432, palm@baesweiler.de Redaktionsschluss Werbeanzeigen: 30. April 2015

Auflage: 5.500 Exemplare - erscheint 8 mal pro Jahr - Kostenlos erhältlich an vielen Auslegestellen im Stadtgebiet sowie bei der Stadtverwaltung

Fotos: Stadt Baesweiler, its, AWA, Vereine, Helmut Bertl, Sigi Malinowski, Stefan Schaum

FRIEDENSSCHULE BAESWEILER

Gemeinschaftsgrundschule I Grabenstr. 13 · Baesweiler

Tag der offenen Tür

Samstag, 9. Mai 2015 8.45 - 11.30 Uhr

anschließend bestehen Gelegenheiten für Gespräche



Wetten, wir sind günstiger?!

50 € sind Ihnen sicher

50,- € Gutschein von amazon de. sichern

Wir wetten, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen, z.B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung, zur HUK-COBURG mindestens 50 € im Jahr sparen.

Verlieren wir die Wette, erhalten Sie einen Einkaufsgutschein von

Vertrauensfrau Sibylle Kuckartz

Tel. 02401 895096 Fax. 02401 1699 sibylle.kuckartz@HUKvm.de Hügelstr. 12 52499 Baesweiler Termin nach Vereinbarung Amazon.de im Wert von 50 €, ohne weitere Verpflichtung.

Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen Vergleichstermin! Die Wette gilt bis zum 31.12.2015.*

* Teilnahmebedingungen unter www.huk.de/checkwette

Vertrauensfrau Melanie Meulenberg

Tel. 02401 608389
Fax. 02401 6013302
melanie.meulenberg@HUKvm.de
Heinrich-Heine Ring 28
52499 Baesweiler
Termin nach Vereinbarung

HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

Altersjubilare vom 30. März bis 17. Mai 2015

Die Namen und Adressen
der Altersjubilare sowie der Ehejubilare
werden aus datenschutzrechtlichen
Gründen nicht veröffentlicht.

Eheschließungen in den Monaten Januar und Februar

Iris Schlomski, Im Kirchwinkel 52, Baesweiler und Daniel Meyer, Willy-Brandt-Str. 3, Baesweiler

- am 30.01.2015

Sabrina Frings, Jülicher Str. 34, Baesweiler und Sascha Stefan Dötsch, Im Graben 6, Aldenhoven - am 06.02.2015

Sonja Barbara Karsznia und Markus Schneider, Lessingstr. 12, Baesweiler

- am 20.02.2015



Mohren-Apotheke

B. Mohr · A. Germann oHG

Kückstraße 38 - 52499 Baesweiler Tel. 0 24 01/73 95 - Fax 0 24 01/81 22

www.mohren-apotheke-baesweiler.de info@mohren-apotheke-baesweiler.de

Qualitätszertifikat der Apothekerkammer (QMS).

Bei uns wird Beratung GROSS geschrieben!

SIE FAHREN DAS DACH RUNTER. WIR DEN PREIS. Die Cabrioletwochen. Bis April 2015.







Golf Cabriolet 1.2 TSI 77 kW (105 PS) 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 7,3/außerorts 5,1/kombiniert 5,9/ CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 139. **Ausstattung:** Navigationsfunktion "RNS 315", Mobiltelefonvorbereitung für "RNS 315", Berganfahrassistent, Elektronisches Stabilisierungsprogramm mit Gegenlenkunterstützung, Einstiegshilfe "Easy Entry", Zentralverriegelung u. v. m.

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

Fahrzeugpreis: 22.990,00 €

inkl. Überführungs-, zzgl. Zulassungskosten Anzahlung: $5.500,00 \in$ Nettodarlehensbetrag: $17.490,00 \in$ Sollzinssatz (gebunden) p. a.: 0,00 % Effektiver Jahreszins: 0,00 % Laufzeit: $48 \mod 5$ Monate Schlussrate: $12.738,00 \in$ Gesamtbetrag: $22.990,00 \in$

48 Monatsraten à



Beetle Cabriolet Design 1.2 TSI 77 kW (105 PS) 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 6,8/außerorts 4,8/kombiniert 5,6/CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 129. **Ausstattung:** Lederlenkrad, Komfortpaket inkl. Klima-anlage und Geschwindigkeitsregelanlage, Winterpaket, ParkPilot, Berganfahrassistent, Elektronisches Stabilisierungsprogramm mit Gegenlenkunterstützung, Verdeck/Faltdach elektrisch, "Easy Entry" u. v. m.

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

Fahrzeugpreis:

19.990,00€

inkl. Überführungs-, zzgl. Zulassungskosten Anzahlung: $3.900,00 \in$ Nettodarlehensbetrag: $16.090,00 \in$ Sollzinssatz (gebunden) p. a.: 0,00 % Effektiver Jahreszins: 0,00 % Laufzeit: $48 \mod 5$ Monate Schlussrate: $12.298,00 \in$ Gesamtbetrag: $19.990,00 \in$

48 Monatsraten à

79 €¹

¹ Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.volkswagenbank.de und bei uns. Preis gilt nur bei gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen Audi, SEAT, Škoda, und Porsche) mit mindestens 4 Monaten Zulassungsdauer auf Ihren Namen. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.







Zabka Automobile GmbH

Max Planck-Str. 17-21 · 52477 Alsdorf · Tel. 02404 55080 www.zabka.de



Ein Tag im Brückenkopf-Park

In den Osterferien 2015 vom 28. März bis 12. April



Wir sehen uns im Brückenkopf-Park Jülich